

Funkenfeuer

vom heidnischen Brauch der Wintervertreibung bis zur christlichen Tradition als Beginn der Fastenzeit

Willkommen im Jahr 2025 und dem baldigen Beginn des Frühjahrs. Am nächsten Sonntag, dem 09. März 2025 wird es ab 18 Uhr wieder warm am Kälberschächele, wenn der Funken entzündet und der Winter vertrieben wird.

Das ist die eine Seite dieses traditionellen Allgäuer Brauchs, der auf die heidnische Zeit zurückgeht. Ursprünglich diente das Funkenfeuer dazu, den Winter, aber auch böse Geister zu vertreiben. Symbol dafür ist die „Funkenhex“, die an einer Stange in der Mitte des Holzhaufens angebracht wird, und deren Verbrennen mit viel Jubel und Applaus gefeiert wird. Das Funkenfeuer symbolisiert die Sonne, die wieder an Kraft gewinnt und das Leben zurückbringt – was für ein schöner Gedanke! Der Übergang von der dunklen, kalten Jahreszeit zur fruchtbaren Frühjahrszeit. Wahrscheinlich freuen wir uns alle auf die wärmer und heller werdenden Tage.

Doch auch in die christliche Tradition wurde dieser Brauch integriert, wie vie-

le andere heidnische Feste, die die Kirche mit abgewandelter Symbolik übernommen hat. Hier markiert sie das Ende der Fasnacht und damit den Beginn der Fastenzeit, die mit dem Osterfest endet.

Wie auch immer Ihr/Sie es wahrnehmen möchten – es ist ein schöner Brauch. Und heute bestehen die Holzhaufen auch wirklich aus Holz, den Christbäumen und anderen Holzabfällen. Die Älteren unter uns können sich bestimmt noch an die Zeiten erinnern, als man alte Reifen, Möbel und anderes hier entsorgte – was keinen besonders angenehmen Geruch verbreitete.

Übrigens gab es früher in Görisried und Wildberg getrennte Funkenfeuer. Einen auf dem Hohenberg und den anderen in Wildberg auf dem höchsten Punkt Richtung Kerpf. Nach dem Bau der Wasserreserve auf dem Hohenberg wurde der heute gemeinsame Platz am Kälberschächele ausgewählt und der Konkurrenzkampf um genügend Material war damit auch beendet.

Damit wünsche ich einen schönen Frühlingsanfang!

ch

Wichtige Telefonnummern

Notruf/Feuerwehr	112
Polizei	110
Standort Defi	Raiffeisenbank
Ärztin (Mira Hüppe)	12 12
Zahnarzt (Dr. Gebhard Berkmillner)	92 27 23
Gemeindekanzlei	97 23
VG Unterthingau	083 77 / 92 01-0
Pfarrbüro Unterthingau	083 77 / 212
Nachbarschaftshilfe	0176 / 43 39 87 67
	handinhand@goerisried.de

Öffnungszeiten

Gemeindekanzlei	
Montag und Freitag	8–12 Uhr
Donnerstag	14–19 Uhr
VG Unterthingau	
Montag bis Freitag	8–12 Uhr
Donnerstag	14–18 Uhr
Wertstoffhof	
Mittwoch	18–19 Uhr
Freitag	14–16 Uhr
Samstag	10–12 Uhr



Inhalt

Gemeindenachrichten

Grußwort	2
Bericht des Kommunalunternehmens	3
Begegnungsfahrt nach Aizenay	4
Neujahrsempfang in Görisried	7
Jugendkonferenz – Bericht der Jugendbeauftragten	7
Nachbarschaftshilfe & Seniorenangebote	8
Jubilare/Trauungen Gemeinde Görisried	9

Pfarrgemeinderat

„Fürchtet euch ... nicht!“	10
„Sternsinger für Kinderrechte“ 2025	10
Ministranten Verabschiedung	11
Runder Geburtstag von Herrn Pfarrer Wastag!	11

Kindertagesstätte Sonnenschein

Rückblick von der Kita Sonnenschein	12
---	----

Vereine und Verbände

Kirchenkonzert Musikkapelle Görisried 2024	13
Einladung zu unseren Osterkonzerten 2025	14
TSV – Ski-Abteilung	14
TSV Abteilung Tennis	15
TSV Görisried Abteilung Fußball – Jugend	16
TSV Görisried Abt. Fußball – Unser Förderverein	17
2024 – das Jahr der Gästeehrungen bei Familie Unsinn	17
Klausenschießen 2024	20
Halbzeitpause im BSSB Rundenwettkampf	20

Mannschaftsergebnisse Schützen	20
Schützen-Jugend	21
Weiterführende Gaumeisterschaft	21
Siegerliste Schützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf	21
Veteranenjahrtag in Görisried	22
Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins	23
Pflanzentauschbörse am Freitag, den 9. Mai 2025	23
Neues von der Burkina Hilfe Gö e.V.	24
HvO – Rückblick 2024	24
Auf zum Frühjahrsputz	25
Second-Hand-Basar	26

Heimische Betriebe

Es ist soweit! – Der neue Dorfladen	27
Schuh Reisemobile – Schautage 7.–10. Mai 2025	27
Neustart in Görisried: Energietechnik Urlbauer	27
Reparaturwerkstatt und UNikate-Zimmerer	28

Events bei eis

Unser adventsFEUER 2024	29
Feuerwerk by Feuerwehr	29
Aktivitäten VerpackereiGö	30
“Artist Talk” – Finissage in der VerpackereiGö	30
Das Go to GÖ Festival	31

Terminkalender

.....	31
-------	----

Impressum

.....	Rückseite
-------	-----------

Gemeindenachrichten

Grußwort**Liebe Leserinnen und Leser,**

Was man erreicht hat, das ist irgendwie natürlich. Nur ist nicht immer alles sichtbar. Die unsichtbaren Anstrengungen sind sogar deutlich in der Überzahl. Im beruflichen Leben vergeht einfach viel Zeit für Planung, Abstimmung, Abklärung, Aufregung, Anrufen, niemanden erreichen, nachhaken und nachbessern, Mails schreiben und lesen, keine Antwort. Ich bin gespannt, ob sich beim Thema Bürokratieabbau in Deutschland irgendwann mal sichtbare Ergebnisse zeigen. In unserer Gemeindeverwaltung nutzen wir jedenfalls jede Chance, einen Prozess besser zu machen und gehen auch mal neue, schlankere Wege, wo man uns lässt.

Für alle sichtbar sind die sanierten Außenfassaden an der Schule und am Kindergarten. An der Kirche steht immerhin schon mal das Gerüst; da hoffen wir auf gute Fortschritte in diesem Jahr. Damit das umfangreiche Projekt gelingt, beteiligt sich die Gemeinde mit einer freiwilligen Spende an die Gö-

risrieder Kirchenstiftung. Unser neuer Dorfladen hat geöffnet, ist toll eingerichtet und hat attraktive Öffnungszeiten. Das ist ein unschätzbar großer Wert für Alt und Jung, für Einheimische und Besucher. Wir halten unser Dorfzentrum dadurch weiter attraktiv und lebendig und sichern die Nahversorgung nachhaltig ab. Vielen Dank an alle Beteiligten!



Nicht zu übersehen sind auch die neuen Hallen unserer Unternehmer in der Mühlenstraße und im Gewerbegebiet. Sie sind alle sehr gut vor Ort in das Gesamtgefüge integriert. Die zweite Erschließungsmaßnahme im Gewerbegebiet (Straße und Kanäle) konnte noch vor Jahresende abgeschlossen werden.

Gezeigt und gefeiert haben wir auch unser neues Feuerwehrfahrzeug, und zwar so wie es sich gehört, mit Einzug ins Dorf bei der Ankunft, Fahrzeugweihe vor der Kirche und einer schönen Feier mit vielen Gästen in der Waldbachhalle. Unseren Unimog konnten wir für gutes Geld nach Oberfranken verkaufen, an einen Käufer, der dieses Fahrzeug sehr wertschätzt. Was wir aber heimlich versteckt haben, war die eine oder andere Träne, als der Unimog bei der Abholung dann langsam am Horizont für immer verschwunden ist ...

Ich habe schon öfters gehört, dass wir in Görisried eine sehr hohe Lebensqualität haben. Wir haben alles und es regt sich was. Auch die Vereine machen eine großartige Arbeit! Lassen Sie uns alle miteinander daran arbeiten, dass es auch so bleibt.

Noch mehr Details und Informationen erhalten Sie auf unserer Bürgerversammlung am Mittwoch, den 26. März um 19:30 Uhr in der Waldbachhalle, zu der ich Sie alle recht herzlich einladen möchte.

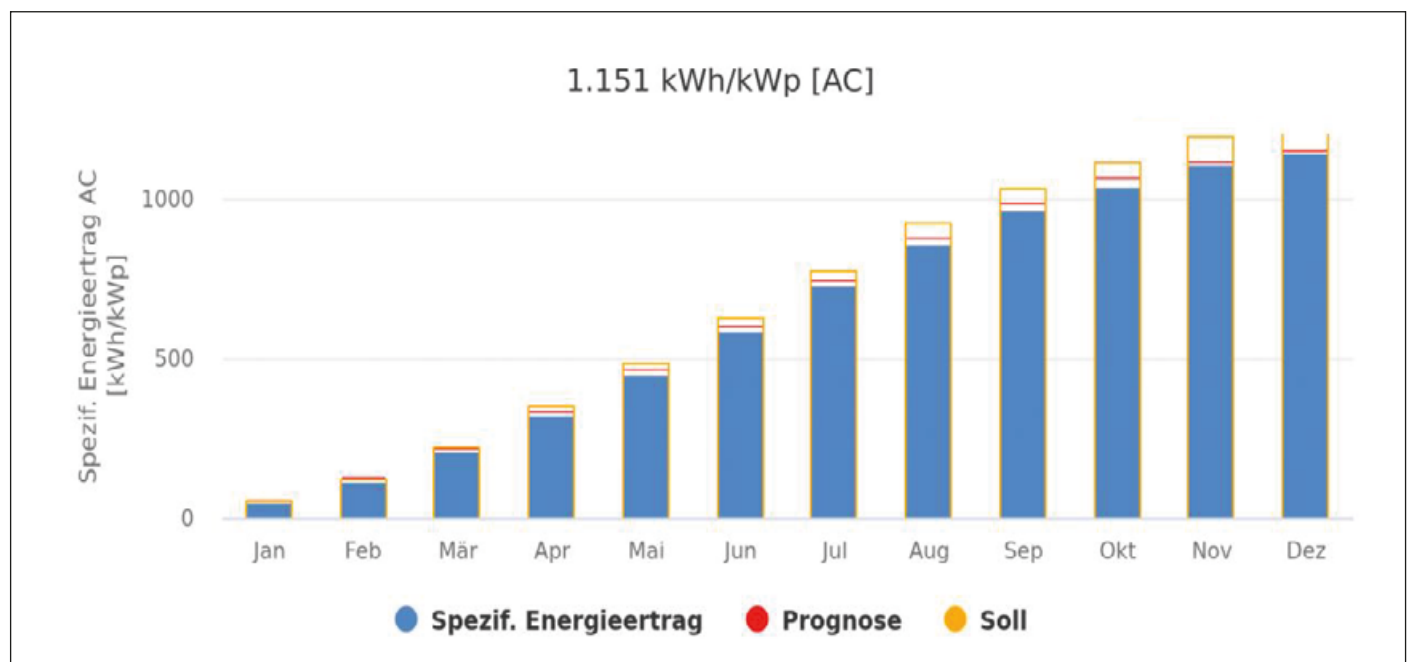
Was haben wir erreicht, welche Projekte stehen an? Wie sehen Sie persönlich die Dorfentwicklung? Wir werden auf der Versammlung auch viel Gelegenheit zu Diskussion und Gedankenaustausch haben.

Ich freue mich auf Sie.

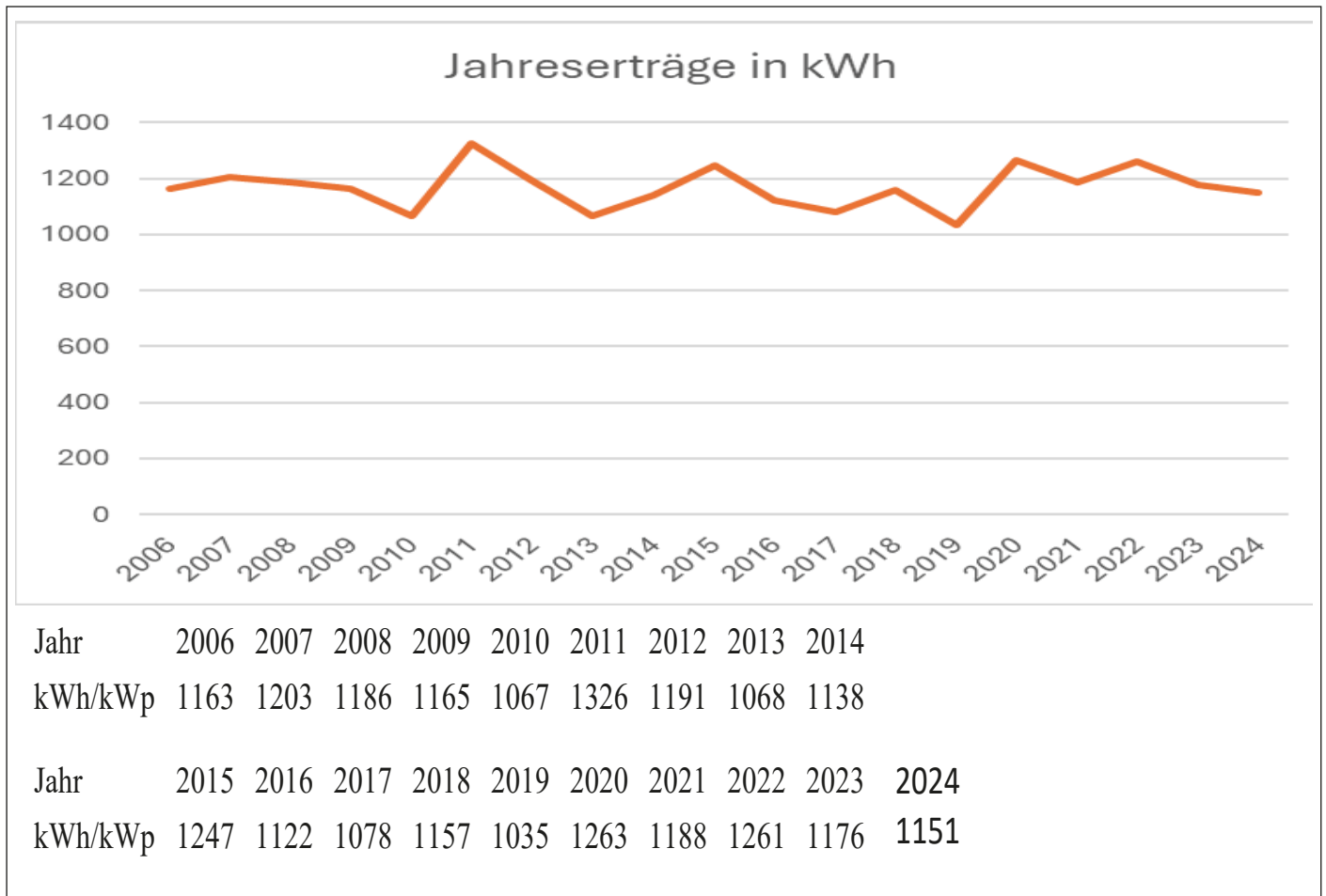
Ihr Bürgermeister
Stephan Bea

Bericht des Kommunalunternehmens Görisried über den Ertrag der PV-Anlage Ochsenhof Jahr 2024:

Energieproduktion spezifisch kumuliert Monate im aktuellen Jahr



[kWh/kWp]	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Ok	Nov	Dez
Ist	51	112	208	323	455	584	727	857	963	1.041	1.111	1.151
Prognose	47	118	209	323	457	591	734	868	976	1.054	1.104	1.140
Soll	57	122	222	348	487	624	776	920	1.032	1.115	1.192	1.241
Abw. Prog. %	8,5	-5,1	-0,5	0,0	-0,4	-1,2	-1,0	-1,3	-1,3	-1,2	0,6	1,0
Abw. Soll %	-10,5	-8,2	-6,3	-7,2	-6,6	-6,4	-6,3	-6,8	-6,7	-6,6	-6,8	-7,3



Sehr gelungene Begegnungsfahrt zur Partnergemeinde Aizenay vom 26. Oktober bis 2. November 2024

Feier des 25-jährigen Jubiläums der offiziellen Partnerschaft!
Die freundschaftlichen Kontakte bestehen bereits seit März 1980!

Um kurz nach 4 Uhr in der Früh am Samstag, den 26. Oktober, machten sich 14 Personen in zwei Minibussen auf den Weg nach Aizenay. Jeweils 3 Fahrer wechselten sich ab, um die ca. 1250 km Fahrtstrecke abzuspuhlen. Von Görisried ging es am Bodensee entlang über den Schwarzwald nach Freiburg; von dort ab fast ausschließlich auf Autobahnen ging es flott voran. Die französischen Maut-Autobahnen sind zwar teuer, aber hervorragend ausgebaut. Über Beaune, Orleans, Tours, La Roche sur Yon erreichten wir Aizenay fast pünktlich um 18.15 Uhr. Das Austauschkomitee und unsere Gastgeber erwarteten uns schon bei der Tourismusinformation. Nach der herzlichen Begrüßung wurden die Gäste aus dem Allgäu mit ihren jeweiligen Gastgebern bekannt gemacht und hatten beim gemeinsamen Abendessen Gelegenheit, mit Hilfe von sprachkundigen Helfern sich etwas kennen zu lernen. Bei Aperitif und Wein konnten alte Bekanntschaften erneuert oder neue geschlossen werden. Das Programm für den Aufenthalt wurde durch Dominique Mornet, den Präsidenten des

Austauschkomitees, vorgestellt und durch Brigitte Herbert übersetzt.

Der Sonntag war als Tag in den Familien geplant. Einige machten eine Fahrradtour in und um Aizenay; andere besuchten mit ihren Gastgebern Freunde zum gemeinsamen Mittagessen, häufig mit Meeresfrüchten, Austern und Muscheln. Nachmittags gab es auch Ausflüge an die Atlantikküste mit Strandspaziergang. Mein Freund Gabriel Favreau, den ich seit 44 Jahre kenne, zeigte mir die neu erworbenen oder zugepachteten Ackerflächen, Bewässerungsteiche und Gebäude mit den Maschinen, darunter 6 Fendt-Schlepper. Seine beiden Söhne bewirtschaften den 250 ha großen Hof mit Enten- und Hähnchenaufzucht und Ackerbau (hauptsächlich Mais und Weizen für den Eigenbedarf). Ein ereignisreicher Tag endete mit einem mehrgängigen opulenten Abendessen mit den verschiedensten Getränken. Gerade diejenigen, die zum ersten Mal bei so einer Begegnung dabei waren, zeigten sich überrascht, welche Gastfreundschaft sie erleben durften – eben „leben wie Gott in Frankreich“.

Montag, 28. Oktober, ein Highlight, der Besuch des „Grand Parc du Puy du Fou“, der bereits mehrfach als „Bester Frei-

zeitpark der Welt“ ausgezeichnet wurde. Mehrere Gastgeber begleiteten uns zum Puy du Fou und sorgten dafür, dass wir viele Schauspiele und Sehenswürdigkeiten erleben konnten. Zum Beispiel die „Musketiere des Richelieu“, „Le Mime et l’Etoile“, „Le Mystère de La Pérouse“. Das Mittagessen war im „Relais de Poste“ reserviert, wo wir während des Essens von Animatoren durch Spiel und Gesang unterhalten wurden. Besonders beeindruckend war der Besuch im Gallo-romischen Stadion mit Streitwagenrennen und Szenen aus der Christenverfolgung, ebenso die Greifvogelschau mit über 400 Vögeln. Das muss man einfach gesehen haben!



Das Abendessen fand wieder in den Gastfamilien statt; teilweise feierten mehrere Familien gemeinsam oder luden Freunde dazu ein.



Der Dienstag stand unter dem Motto „Tag in Aizenay“. Treffpunkt war im Kinosaal der Mediathek. Hier begrüßte uns Bürgermeister Franck Roy und stellte in kurzen Videos die Stadt Aizenay mit inzwischen ca. 11000 Einwohnern vor. Er erläuterte die Bemühungen der Stadtverwaltung für die kulturellen und schulischen Einrichtungen, sowie für die Ansiedlung von Industrie und Handwerk. Aizenay ist eine sehr aufstrebende kleine Stadt, die ihren Bürgern viele Angebote im Hinblick auf Arbeitsplätze und Kultur bietet. In der Mediathek konnten wir das reichhaltige Angebot an Büchern, E-Books, Videos und Spielen sehen, mit eigenen Bereichen für Kinder inklusive Betreuung.

Im neuen Sportkomplex Omega mit zwei großen Hallen können die verschiedensten Sportarten ausgeübt werden, z.B.

Turnen, Volleyball, Basketball, Klettern, Badminton usw.. In einer Halle konnten wir die Nachwuchsmannschaft der französischen Turnerinnen beim Training beobachten. Der Bau dieses Sportkomplexes mit staatlicher Förderung (Investitionssumme ca. 9 Millionen Euro) war notwendig, um die Ansiedlung eines großen Gymnasiums für die Region zu erhalten.

Vor dem Mittagessen im Restaurant „Le-Vy“ (Vietnamesisch) trafen sich die Verantwortlichen für die Partnerschaft im Rathaus, um die weiteren Pläne für die Zukunft zu besprechen. Unter anderem wurde vereinbart, zukünftig mehr Praktikumsstellen in den Bereichen Landwirtschaft, Handwerk und Industrie und Dienstleistungen anzubieten.

Nachmittags besuchten wir die Firma Agésy Méthavert, eine Biogasanlage, die von mehreren Landwirten gemeinsam gebaut und betrieben wird. Hier wird überwiegend Grasschnitt verarbeitet. Das erzeugte Gas wird teilweise von Großabnehmern abgenommen, der Rest wird in einer neuen Anlage verflüssigt.



Bei der Feuerwehr von Aizenay konnten wir die verschiedenen Fahrzeuge besichtigen, die für vielfältige Rettungseinsätze in der Region zum Einsatz kommen. Besonders die Ausrüstung für den Waldbrandeinsatz beeindruckte manche Görisrieder „Feuerwehler“ sehr.

Nach einem kurzen Einkaufsbesuch im Supermarkt „Hyper U“ trafen wir uns mit den Gastgebern im Saal George Hillairiteau, wo uns eine Korbflecht-Präsentation des Seniorenvereins „Rat der Weisen“ erwartete. Die Senioren zeigten uns Schritt für Schritt die Entstehung eines handgeflochtenen Korbes. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen mit Vendéer und Allgäuer Spezialitäten sowie Allgäuer Bier aus dem Fass konnten die Kontakte vertieft werden. Es waren immer ausreichend Personen vorhanden, die übersetzen konnten, damit die Verständigung problemlos verlaufen konnte.

Am Mittwoch, 30. Oktober, ging es zum „Le Gois“, eine nur bei Ebbe zu befahrende Straße zur Insel Noirmoutier. Zurück auf dem Festland besuchten wir im kleinen Fischerdorf Port du Bec eine Austernzucht. Nach der sehr informativen Führung konnten wir sehr frische Austern probieren, die den Kennern

extrem gut schmeckten. (Aber nicht alle trauten sich, Austern zu probieren!) Beim Mittagessen im Restaurant „Le Poisson rouge“ (Goldfisch) in Fromentine gab es natürlich als Vorspeise Austern und Langustinen. Es gab auch Rinderbraten zur Auswahl bei der Hauptspeise! Jeder wurde satt! Nachmittags besuchten wir das Naturmuseum „Le Daviaud“. Hier konnte man den Lebensraum der Moorlandschaft „Marais Breton“ inmitten der Salzgärten mit den typischen Gehöften sehen und erwandern. Im zugehörigen Laden konnten auch Produkte aus der Gegend z.B. Meersalz erworben werden. Den Abend verbrachten wir wieder in der Familie mit weiteren Freunden und Bekannten.



Am Donnerstag ging es zum bekannten Atlantikhafen und Badeort Les Sables d'Olonne, dem Startplatz für die weltbekannte Segelregatta „Vendée Globe“, der härtesten Einhandsegelregatta rund um die Welt, die am 10. November 2024 gestartet ist. Am Hafen konnten in einem abgesperrten Bereich die 40 Hochleistungssegler besichtigt werden, außerdem gab es umfangreiche Ausstellungen und Informationsstände rund um die Geschichte dieser Regatta. Auf der Hafenummauer sind Plaketten mit den Daten der Teilnehmer der bisherigen Regatten mit ihren Segelzeiten angebracht.



Aktuelle Information: Der Sieger der Regatta 2024/2025, Charlie Dalin, hat mit einer Weltumrundungszeit von 64 Tagen und 19 Stunden, den bisherigen Rekord um knapp 10 Tage unterboten!!!

Die romantische Altstadt lädt auch zu einem Bummel mit Besuch der „Ile Penotie“, eines Straßenzugs mit zahlreichen Mosaiken aus Muscheln an den Hauswänden ein; auf jeden Fall sehenswert. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen konnte auch über den Sandstrand gebummelt werden.

Der Abend stand unter dem Motto „25 Jahre offizielle Partnerschaft“ und fand im Restaurant „La Forêt“ statt. Die Mitglieder der Folkloregruppe „Le Vircouet“, einer Trachtengruppe, die 1984 nach dem Vorbild der Görissrieder Trachtengruppe gegründet wurde, zeigten uns verschiedene Vendée Tänze. In ihrem umfangreichen Programm sind auch Tänze dabei, bei denen die Gäste zum Mittanzen animiert werden. Im Verlaufe des Abends wurden auch Fotos über zurückliegende Begegnungen auf einer Videoleinwand gezeigt. Beim gemeinsamen Abendessen konnten wir Spezialitäten aus der Region genießen und zum Abschluss wurde der mitgebrachte Allgäuer Käse serviert. Die typische Brioche auf dem großen Tragebrett und der dazugehörige Tanz durften natürlich auch nicht fehlen. Neben Aperitif und verschiedenen Weinen gab es nochmals Fassbier zu trinken. Abschließend wurden noch Geschenke ausgetauscht, die überwiegend aus Spezialitäten der Vendée oder des Allgäus bestanden.

Das war der Abschluss einer sehr gelungenen Begegnung. Gerade durch die kleine Gruppe waren besonders interessante Besichtigungen möglich, da alle sehr interessiert und aufmerksam waren und auftauchende Fragen sofort beantwortet werden konnten. Dies ist bei einer größeren Gruppe wesentlich schwieriger. Für zukünftige Begegnungsfahrten kann das durchaus als Vorbild dienen.

Freitag, 1. November: Pünktlich um 8.45 Uhr war die Reisegesellschaft samt Gastgebern und Verantwortlichen am Platz vor dem Tourismusbüro versammelt, um Abschied zu nehmen. Mit vielen Bussis und guten Wünschen für die Zukunft versehen, stellten wir uns für das Abschiedsfoto auf, umrahmt von den Fahnen der Partnergemeinden.



Nun ging es über die Autobahn zügig Richtung Paris. Gegen 14.30 Uhr erreichten wir unser Hotel IBIS Porte de Bercy. Nach dem Einchecken trafen wir uns zum gemeinsamen Stadtbummel – „Paris, wir kommen!“ Mit der Metro fuhren wir zum Triumphbogen, von dort über die Champs Elysée zur Seine - Eiffelturm und Trocadero waren weitere Ziele. Von dort mit der Metro zum Place Pigalle mit dem Moulin Rouge, hinauf zum Montmartre und zur Sacre Coeur. Dort konnten wir noch einen kleinen Teil einer Allerheiligenfeier miterleben. Viele Sehenswürdigkeiten für die kurze Zeit, die uns zur Verfügung stand.

Samstag, 2. November. Nach einem ordentlichen Frühstück im Hotel ging es zurück auf die Autobahn Richtung Görisried. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Saarland trennten sich die Wege der zwei Minibusse, da wir noch in der Nähe des Bodensees ein verlorengegangenes Handy abholen mussten (aber das ist eine separate Geschichte!). Zurück in Görisried freuten wir uns auf das erste Bier am Stammtisch im „Gasthof zum Hirsch“. Äußerst glücklich und zufrieden über diese rundum gelungene Reise freute sich jede/r auf das eigene Bett.

Helmut Hotter



Neujahrsempfang in Görisried

Die politische und kirchliche Gemeinde hat am 19. Januar zum Neujahrsempfang ins Rathaus Görisried geladen. Nach dem Gottesdienst um 11:30 Uhr kamen zahlreiche Bürger/innen in den Sitzungssaal.



Bürgermeister Dr. Stephan Bea erinnerte an das lebendige Dorfleben und an das schöne Dorfzentrum in Görisried. „Wer hat schon so einen Dorfkern, mit Kirche, mit zwei Gaststätten und einem Dorfladen“. So wird am 13. Februar der neue Dorfladen nach Umbaumaßnahmen eröffnet werden.

Schon heute freuen sich die Bürger/innen sehr darüber und wünschen viel Erfolg.

Das Dorf soll weiterentwickelt werden, so Dr. Bea und informierte über die Einweihung eines neuen Feuerwehrautos im November 2024. Im Baugebiet nördlich von Görisried ent-

stehen drei Gewerbebetriebe und damit auch neue Arbeitsplätze. Etwas Besonderes ist die neue Dorfchronik, die zum 650-jährigen Bestehen von Görisried beim Dorffest verkauft wird.



Herr Pfarrer Wastag bedankte sich anschließend bei Herrn Dr. Bea und den Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit und das freundschaftliche Verhältnis zum Bürgermeister. Sehr gefreut hat Herr Pfarrer Wastag die

besondere Unterstützung der Gemeinde bei der Kirchensanierung, die in diesem Jahr stattfinden wird. Er dankte allen Menschen, die sich in der kirchlichen Gemeinde engagieren und damit einen wertvollen Dienst tun. Damit endete der offizielle Teil und bei interessanten Gesprächen wurde noch so manches Thema diskutiert.

Hildegard Kremmling

Jugendkonferenz – Bericht der Jugendbeauftragten

„Sag uns Deine Meinung und gestalte so die Zukunft mit“

Die Jugendbeauftragten der Gemeinde Görisried, Annemarie Wöhr und Michael Müller, hatten sich in dieser Konstellation Anfang 2024 neu zusammengefunden und sind mit vielen Ideen gestartet.

Seitdem ging es anfangs etwas schleppend voran, und erst durch Unterstützung und positives Mitwirken des Kreisjugendrings (Kommunale Jugendarbeit) kam Schwung in die mittlerweile kreativen Aktivitäten.

Um den Stimmen der Jugendlichen im Alter von 12 bis (trotz Volljährigkeit) 25 Jahren in Görisried nachhaltig Gehör

zu verschaffen, haben die Jugendbeauftragten mit der 1. Jugendkonferenz im November 2024 gestartet.

Die potentielle Zielgruppe von etwa 100 Jugendlichen wurde persönlich durch eine Postkarte, postalisch zugestellt, dazu eingeladen. Darüber hinaus wurde durch Plakate im Dorf auf die Veranstaltung hingewiesen.

Der Einladung zur Jugendkonferenz im Schützenverein sind 36 Teilnehmer gefolgt und haben sich aktiv an der Veranstaltung beteiligt.

Im Mittelpunkt stand die Frage, wie das Angebot der Gemeinde Görisried für die junge Generation attraktiver gestaltet werden kann.

Dazu wurden Thementische vorbereitet, an denen sich die Teilnehmer*innen mit Anregungen einbringen konnten:

„Was wünsche ich mir, was fällt mir zu folgenden Themen ein?“

- Wie geht es dir aktuell im Hinblick auf Ausbildung/Job/Praktikum?
- Freizeit in Görisried
- Mobilität
- Bürger-App (Anschaffung der App aktuell noch in der Überlegung)
- Meckertisch

Die Jugendlichen konnten 3 Punkte den jeweiligen Themen zuordnen, die ihnen am Wichtigsten waren. Diese Meinungsbildung wurde im Anschluss ausgewertet.

Auf der „To-do-Liste“ ganz oben stand:

- Ausbau Multifunktionsplatz (Skater-, Eis- und Basketballplatz)
- Mobilität/Bus-Verbindung ausbauen Richtung Marktoberdorf sowie nach Oy/Gehweg von Durber weiterführend nach Ried
- „Gö“ auf Instagram – welches mittlerweile schon umgesetzt wurde, sowie Einebnen des Funkenplatzes
- Jugendtreff – mtl. Treffen rotierend bei den örtlichen Vereinen, inkl. Betreuung durch die jeweiligen Jugendleiter

Die hohe Beteiligung an der Konferenz zeigte uns auf, dass es noch Potential gibt, die Jugend noch stärker in die Gemeindearbeit einzubinden.

Der 1. Schritt ist gemacht, und wir werden unsere Aufgabe darin sehen, mit den Jugendlichen gemeinsam Projekte auf den Weg zu bringen.

Die Einladung an die teilnehmenden Jugendlichen beinhaltete auch die von der Gemeinde finanzierte Bewirtung, die vom Schützenverein, wie immer, gut organisiert war.

Danke auch an Michael Berkmler/GDS, Görisried, der kurzfristig die gedruckten Einladungen und Plakate herstellen konnte.

*Jugendbeauftragte
Annemarie Wöhr / Michael Müller*



Nachbarschaftshilfe & Seniorenangebote

Die Nachbarschaftshilfe erwacht aus dem Winterschlaf.

Die Nachbarschaftshilfe unserer Gemeinde hat eine längere Ruhephase hinter sich. Der Frühling steht vor der Tür, und es ist an der Zeit, wieder aktiv zu werden! Am Donnerstag, den 3. April 2025, um 18:00 Uhr, lädt der Helferkreis der Nachbarschaftshilfe alle Interessierten ins Rathaus ein. Bürgerinnen und Bürger, die gerne beim Einkauf, im Garten oder mit Fahr- und Besuchsdiensten unterstützen möchten – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Fragen steht Ihnen unser neues Kontakttelefon unter 0176 / 43398767 zur Verfügung. Bei Themen rund um die Pflege, Pflegegrad und altersgerechtes Wohnen wenden Sie sich bitte direkt an den Pflegestützpunkt im Landratsamt Ostallgäu. Dieser befindet sich in der Schwabenstraße 11, 87616 Marktoberdorf und ist telefonisch unter 08342 / 911511 erreichbar. Weitere Kontaktadressen, beispielsweise von ambulanten Pflegediensten, sowie nützliche Informationen, finden Sie im Wegweiser für die Generation 60+, der in der Gemeinde ausliegt oder im Internet abgerufen werden kann.

Herzliche Einladung zum nächsten Mittagstisch 50+. Dieser findet am 18. März 2025 um 11:30 Uhr im Gasthof zum Hirsch statt. „Gemeinsam schmeckt es besser“, eine Möglichkeit Kontakte zu pflegen und sich im Dorf auszutauschen. Am 15. April 2025 findet im Anschluss daran eine Senioren-Bürgerver-

sammlung statt. Bürgermeister Stephan Bea berichtet aus der Gemeinde, freut sich auf einen Austausch mit den Senioren und beantwortet gerne Ihre Fragen.

Die Spielegruppe trifft sich jeden zweiten Montag im Monat im Pfarrheim, bei Feiertagen verschiebt es sich. Nächster Termin 10. März 2025 um 14:30 Uhr. Die Laufgruppe trifft sich in der Regel donnerstags um 9:00 Uhr am Rathaus. Interessenten sind dazu herzlich eingeladen..



Ansprechpartnerin für die Seniorenangebote wie Laufgruppe und Spielenachmittag, Kontakttelefon: Susanne Bürkel 08302 / 9199729.

Rückblick:

Der Gemeindeausflug 2024 nach Wangen war kurzweilig, gesellig und hat allen Beteiligten gefallen. Nach einer sehr informativen Stadtführung besuchten wir die Landesgartenschau und es wurde eine doch beachtliche Strecke zurückgelegt.

Der nächste Gemeindeausflug ist am 12.09.2025 geplant, Termin schon mal vormerken.

Wir bleiben dran, generationenübergreifend, Dialoge fördern gegenseitiges Verständnis und Respekt. Jüngere profitieren von der Lebenserfahrung der Älteren, während diese neue Perspektiven gewinnen. Gemeinsame Aktivitäten stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl und den sozialen Zusammenhalt in Görisried.

*Angelika Schinko-Herb
Koordination NBH & Seniorenbeauftragte Gemeinderätin*



Jubilare Gemeinde Görisried

Zum runden Geburtstag gratulieren wir noch ganz herzlich und wünschen Glück und Gesundheit ...

Irene Mayr, die im Dezember Ihren 80. Geburtstag feiern durfte

und

Anna Heidl, die im Januar ihren 85. Geburtstag beging.

Es haben sich getraut ...

Zwei Hochzeiten am gleichen Tag – dazu möchten wir ganz herzlich gratulieren.

Am 14.12.2024 gaben sich

Verena Theresa Samenfink und Michael Weihele

und

Sarah Maria März und Florian Michael Koch das Ja-Wort

Wir wünschen Euch von Liebe erfüllte Jahre!

Schon ein paar Jahre haben Josefine und Josef Jörg diesen beiden Paaren voraus.

Ihnen gratulieren wir zum 55. Hochzeitstag, den sie im Januar feiern durften.



*Sarah Maria März
und Florian Michael Koch*

Pfarrgemeinde

„Fürchtet euch ... nicht!“

Das Krippenspiel war ein voller Erfolg. Die Kindermette am 24.12.24 um 15:00 Uhr in der Kirche St. Oswald in Görisried, wurde auch dieses Jahr sehr gut besucht. Pfarrer Wastag führte durch die Messe, die musikalisch von Sabrina Linder an der Orgel, Ingrid Babel an der Gitarre und Sarah Guggenmos an der Klarinette begleitet wurde. Die Organisation und Leitung übernahmen Birgit Keiling und Renate Guggenmos, wie auch im Jahr zuvor.

Den Trubel um die Volkszählung bekamen die Schafe nicht mit. Nur ein Schaf hat die Engel bemerkt, die die Geburt des Kindes verkündeten. Dieses eine Tier weckte die anderen auf und erzählte von dieser Botschaft. Voller Neugierde machten sie sich auf den Weg nach Betlehem. Dort begegneten sie dem tollen Ochs, der genauer sagen konnte, wo das Kind von Maria und Josef zu finden ist. Zusammen marschierten sie dem Stern hinterher. Am Ziel angekommen, konnten sie es nicht fassen, dass der Retter nur in einem Strohbett liegt. Der Esel aber mahnte die „zotteligen Wollknäuel“ zur Ruhe und bestätigte, dass dies der „Retter der Welt“ werden wird.



In diesem Krippenspiel: „Fürchtet euch ... nicht“, aus der Feder von Birgit Keiling, nahmen neunzehn Kinder und vier Erwachsene teil.

Herr Pfarrer Wastag bedankte sich vielmals für das Engagement der Kinder, ohne die dieses wunderbare Krippenspiel nicht zustande gekommen wäre.

Hildegard Kremmling

„Sternsinger für Kinderrechte“ 2025 unterwegs in Görisried!

**Erhebt eure Stimme!**

Unter diesem Motto waren die Sternsinger/innen aus Görisried am 5. und 6. Januar 2025 in und um Görisried unterwegs. Die Welt braucht Euch, mit glänzenden Kronen und schmutzigen Gewändern. So sind auch 2025 wieder acht Gruppen von Haus zu Haus gezogen, um den Menschen und den Häusern den Segen Gottes zu bringen, und um Spenden zu bitten. Die

Sternsinger erinnern an die „Heiligen Drei Könige“, die zum Jesuskind an die Krippe kamen, um ihn zu ehren. Sie bringen gute Neuigkeiten: Gott ist allen Menschen nah. In diesem Jahr wurde für die „Kinder in Turkana und Kolumbien“ gesammelt, dass diese möglichst in einem sicheren Umfeld aufwachsen können. Die Sternsinger/innen, die diesen wertvollen Dienst übernommen hatten, sind mit einem tollen Ergebnis von 7.029,97 € belohnt worden. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender/innen, die zu diesem phänomenalen Ergebnis beigetragen haben.

Schön zu sehen war, dass die Kinder mit sehr viel Freude und Engagement dem Auftrag „Kinder stärken – Kinder schützen“ nachgekommen sind. Im Aussendungsgottesdienst, der traditionell am 5. Januar stattfand, segnete Herr Pfarrer Wastag die Sternsinger/innen, damit diese ihren Dienst mit den Worten „Christus Mansionem Benedicat, Gott segne dieses Haus“, verbunden mit schönen Gebeten und Texten ausführen konnten. Allen, die zum Erfolg beigetragen haben, sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt im Namen von Herrn Pfarrer Wastag, der Kirchenverwaltung und dem Pfarrgemeinderat Görisried. Vor allem aber sei den Kindern und Begleiter/innen für ihren Einsatz an diesen Tagen gedankt. Großartig, dass ihr mitgeholfen habt, unsere Welt wieder ein Stückchen besser zu machen.

Hildegard Kremmling

Ministranten Verabschiedung

Ehrung und Aufnahme in Görisried!

Am 1. Advent hat in Görisried die Verabschiedung, Ehrung und die Aufnahme von Ministranten stattgefunden, die Herr Pfarrer Wastag durchführte und sich bei allen für den wertvollen Dienst herzlich bedankte.



So haben ihren Ministrantendienst beendet, Sarah Guggenmos, Ramona Grotz und Florian Grotz. Für ihr langjähriges Engagement wurden sie von Herrn Pfarrer Wastag sehr gelobt und mit einem lachenden und weinenden Auge verabschiedet.

Gleichzeitig wurden „4 Mini's“ in den „Dienst am Tisch des Herrn“ offiziell aufgenommen – Hannah Guggenmos, Josefina Keiling, Samia Mair und Max Neher. Wir wünschen den „Neuen“ Gottes Segen und viel Freude für Ihre Aufgabe.

Schön, dass sich immer wieder Kinder bereit erklären, diesen gesegneten Dienst zu tun. Eine Ehrung für 5 Jahre Dienst als Ministrantin bekam Katharina Weber,



mit einem herzlichen Vergelt's Gott und einem neuen Kreuz.

Damit alles gut funktioniert, dafür stehen Selina Mehlhorn und Johannes Hotter. Gemeinsam sind sie verantwortlich für die Planung und Abläufe.

Auch ihnen sei herzlich gedankt für Ihr Engagement.

Hildegard Kremmling



Runder Geburtstag von Herrn Pfarrer Wastag!

Feier in der Pfarreiengemeinschaft

Am 26. Januar gab es einen Festtag in der Pfarreiengemeinschaft Unterthingau. Herr Pfarrer Wastag feierte seinen 60. Geburtstag.



Schon den 9:00 Uhr Gottesdienst in Görisried zelebrierte Herr Pfarrer Wastag und erzählte noch in der Sakristei, dass er vor 60 Jahren schon drei Stunden auf der Welt war. Die herzlichen Geburtstagswünsche nahm Edward Wastag gerne von der PGR-Vorsitzenden Hildegard Kremmling entgegen, und das Ständchen „Viel Glück und viel Segen“ wurde von der Gemeinde und Maria Höbel am Keyboard sehr gut interpretiert und gesungen.

Um 10:30 Uhr wurde ein festlicher Gottesdienst der Pfarreiengemeinschaft, in St. Nikolaus in Unterthingau, gefeiert. Der große Einzug in die Kirche mit unzähligen Ministranten aus den vier Pfarrgemeinden Görisried, Kraftisried, Oberthingau und Unterthingau war sehr beeindruckend und gibt Hoffnung für unseren Glauben.

Die Eucharistiefeier wurde durch Herrn Pfarrer Wastag gestaltet, in Konzelebration mit Herrn Pfarrer Funk, unserem Ruhestands-Geistlichen aus Kraftisried. Der Kirchenchor aus Unterthingau, mit dem Organist Hermann Huber, hat zudem zur Feierlichkeit des Gottesdienstes beigetragen.



In seiner Predigt nahm uns Pfarrer Wastag mit auf eine kleine Reise durch das „kindliche und erwachsene Alter“. Sylvia

Merk, Pastoralratsvorsitzende, hielt die Laudatio für die Pfarreiengemeinschaft und würdigte das Engagement von Herrn Pfarrer Wastag und die gute Zusammenarbeit.

Zum Abschluss des Gottesdienstes haben die Ministranten aus Unterthingau einen netten Sketch aufgeführt, der zur Erheiterung in der Kirche beigetragen hat, und selbstverständlich stand Edward Wastag im Mittelpunkt. Vor dem Segen bedankte sich Herr Pfarrer Wastag bei allen, die dazu beigetragen haben, das Fest zu gestalten, der politischen Gemeinde, den Menschen vom Ehrenamt für die gute Zusammenarbeit und bei der gesamten Pfarrgemeinde.

In der Schulaula von Unterthingau fand der Stehempfang statt, mit der Musikkapelle Unterthingau, die super aufspielte, und dem Kirchenchor, der nochmal ein Ständchen zum Besten gab.

Die Gratulationsschlange nahm fast kein Ende, und bei guten Gesprächen fühlten sich alle Besucher/innen sehr wohl.

Wir wünschen an dieser Stelle Herrn Pfarrer Wastag Gottes Segen für sein Tun und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Hildegard Kremmling

Kindertagesstätte Sonnenschein

Rückblick von der Kita Sonnenschein

Bundesweiter Vorlesetag



Am Freitag, den 15. November 2024 nahmen auch wir am Bundesweiten Vorlesetag teil. Vorlesen bildet die Grundlage für ganz viele Fähigkeiten, die Kinder und Erwachsene im Leben brauchen und legt den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft und ein verständnisvolles Miteinander. Das diesjährige Motto lautete daher: „Vorlesen schafft Zukunft“. Ganz herzlich bedanken wir uns bei all den Großeltern, die sich an diesem Tag auf den Weg gemacht haben und den Kindern in unserer Kita vorgelesen haben. Ganz nach dem Motto: „Eine Geschichte schnappen, vorlesen und Kinder begeistern.“



Der Nikolaus war da

Dieses Jahr besuchte uns der Nikolaus in unserer Kita Sonnenschein. In unserer Turnhalle fand die Nikolausfeier statt, wo alle Kinder Nikolauslieder vorgesungen, Fingerspiele vorgetragen und auch kleine Geschenke an den Nikolaus überreicht haben. In seinem großen Sack hatte der Nikolaus für jedes Kind ein „Säck-

lein“ dabei, das von jedem Kind selbst gestaltet wurde. Lieber Nikolaus, schön dass du uns wie jedes Jahr besuchst und uns so toll beschenkst!

Weihnachtsvorbereitungen

In der Vorweihnachtszeit wurde in unserem Kindergarten viel gebastelt, gebacken und besinnliche Weihnachtslieder gesungen. Eine kleine Weihnachtsfeier in den Gruppen rundete das Jahr ab und wir ließen uns die Leckereien schmecken. Wir konnten es kaum erwarten, die Geschenke vom Christkind zu öffnen und anschließend damit im Freispiel zu spielen.



Sternenweihnacht

Zu einer besinnlichen, weihnachtlichen Stunde lud die Kita Sonnenschein alle Familien in den Garten der Kita ein. Unter dem Motto: „Sterne“ führte die Hasengruppe eine Klanggeschichte, die Schneckengruppe ein Bewegungslied vor und unsere Mäuse brachten einen großen Stern zum Leuchten. Schön, dass so viele Familien unserer Einladung gefolgt sind und wir das Jahr so besinnlich ausklingen lassen konnten.

Text: Kita Sonnenschein
Fotos: Anita Schreiber



Vereine und Verbände

Kirchenkonzert Musikkapelle Görisried 2024

Ein Rückblick auf unser Kirchenkonzert

Unser diesjähriges Kirchenkonzert fand unter dem Motto „One Life“ statt.



Leider sind Kriege zurzeit wieder sehr gegenwärtig. Mit dem Stück „They Solemnly Served“ erinnert der Komponist an die Veteranen auf der ganzen Welt. Das nächste Stück „One Life Beautiful“ zeigte uns eindrucksvoll, dass man sich - trotz Krebserkrankung - das einzige Leben (One Life) trotzdem so wunderschön wie möglich machen kann. Mit weihnachtli-

chen Melodien im Stück „Mentis“ ging es weiter. Ein eiserner Wille darf im Leben nicht fehlen – das zeigte uns beeindruckend „Iron Will“, ein für uns arrangiertes Stück unseres Dirigenten Manfred Grotz. Die Heilige Nacht von „Cantique de Noel“ stimmte uns wieder auf eine besinnliche Weihnachtszeit ein, bevor als vorletztes Stück „The Book of Love“ erklang.

Vor dem letzten Stück „So this is X-mas“ führte uns Herr Regler vom Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach vor Ende des Konzertes noch in die wertvolle Arbeit des Hospizes ein, zu dessen Gunsten wir den Erlös spendeten. Als Zugabe spielten wir noch „O Sanctissima“ und „Sweet Bells Fantasy“.

Im Anschluss an das Kirchenkonzert gab es noch Punsch und Glühwein, ausgeschrieben durch die Burkina-Hilfe Gö.



Wir bedanken uns bei allen Besuchern für's Kommen und die überwältigende Spendenbereitschaft. Am 20. Dezember durften wir an das Kinderhospiz eine Spende von 2.600€ überreichen. Auch ein herzliches Dankeschön im Namen von Franz Barnsteiner von der Burkina-Hilfe Gö für fast 800€ Spenden beim Glühweinverkauf.

Theresa Merk, Schriftführerin MK Gö

Einladung zu unseren Osterkonzerten 2025

Gute Unterhaltung ist wieder garantiert

Auch in diesem Jahr dürfen wir euch am Ostersonntag, den 20.04. und Ostermontag, den 21.04. wieder recht herzlich zu unseren traditionellen Osterkonzerten einladen. Wie gewohnt finden diese in der Waldbachhalle Görisried statt. Beginn ist wie immer um 20 Uhr.

In bewährter Weise wird unsere Jugendkapelle GÖWANG, unter der Leitung von Bettina Gebler, die Konzerte eröffnen. Im Anschluss werdet ihr von der Musikkapelle Görisried, unter der Leitung von Manfred Grotz, wieder bestens unterhalten. Von klassisch-symphonischen Konzertstücken, über moderne Titel und natürlich auch traditionelle Blasmusik, gibt es einiges zu hören. So stehen Titel wie „Moses and Ramses“, „Flowers of Dreams“ oder die Ouvertüre „Der Barbier von Sevilla“, aber auch Musik von „Roy Bianco & die Abbrunzati Boys“ auf dem Programm.

Ein Highlight wird sicherlich die „Schnapsbar-Polka“, eine Eigenkomposition unseres Schlagzeugers Matthias Grotz, welche beim GrandPrix der Blasmusik 2024 uraufgeführt wurde.

Auch dieses Jahr wird es wieder einen Kartenvorverkauf geben.

!!! ACHTUNG !!! Der Vorverkauf wird dieses Jahr neu organisiert! Die neue Telefonnummer könnt ihr dann unseren Plakaten entnehmen. Start des VVK ist der 7.4.2025.

Wir freuen uns auf viele Görisrieder und natürlich auch Gäste aus nah und fern bei unseren Osterkonzerten 2025.

Daniel Zengerle, 1. Vorsitzender



Live und in Farbe

Osterkonzerte 2025

Am **Ostersonntag, 20. April**
und **Ostermontag, 21. April**

Jeweils 20.00 Uhr in der Waldbachhalle Görisried
Kartenvorverkauf ab 07. April 2025

TSV – Ski-Abteilung – Weiße Weihnacht machte Hoffnung ...

Kurz vor Weihnachten hat es zum Glück schön geschneit, so dass wir seit langen Jahren wieder einmal weiße Weihnachten erleben durften.

Leider war es von der Menge zum Spuren der Loipe, „um's a'schlecken z'wenig“, wie der Allgäuer so schön sagt. Aufgrund der anhaltenden Kälte und Durchfrieren des Bodens konnte Reinhold Herb dann aber am 4. Januar die Spur präparieren, die er am Vorabend schon gewalzt hatte, damit sie über Nacht noch gut durchfrieren konnte.

Leider gab es am Morgen die böse Überraschung: ein Fußgänger mit Hund war über die gesamte Länge in der frischen Spur gelaufen und hatte neben den tiefen Fußabdrücken auch noch einen – mittlerweile schön durchgefrorenen – Hundehaufen hinterlassen. Schade, dass es Mitmenschen gibt, die so rücksichtslos sind.

Auch nach zweimaligem D'rüberspuren sah man noch ganz deutlich die Abdrücke.

Es wäre schön, wenn Fußgänger die geräumten Straßen und Wege benutzen würden und vor allem die Hinterlassenschaften der Hunde zuverlässig mitnehmen und nicht in der Landschaft oder Wiese zurücklassen.



Leider war bereits zwei Tage später der wenige Schnee schon wieder geschmolzen, so dass heuer noch kein Langlauf- bzw. Skatingtraining angeboten werden konnte. Wir hoffen, der Winter kehrt bald zurück, damit in Görisried wieder gelaufen werden kann.

Elisabeth Schober

Ski-Langlauf bei nicht optimalen Bedingungen

Michael Grotz in Oberstdorf erfolgreich



Die Saison 2024/2025 ist nicht gerade von besten winterlichen Bedingungen geprägt, allerdings, nach dem Grundsatz je höher hinauf desto besser, gab es immer wieder gute Trainings- und Wettkampfbedingungen für die Athleten.

So auch für unseren Lokalmatador Michael Grotz, der wie gewohnt das ganze Jahr über im Trainingsmodus ist.

Im Sommer auf Rollskiern, im Winter dann auf der Piste.

Die Bedingungen in Oberstdorf waren am 31.1.2025 bei den Bayerischen Meisterschaften, veranstaltet vom Bayer. Staatsforst, nicht die besten, es hatte sogar teilweise geregnet.

Letztlich haben natürlich alle Teilnehmer des Wettkampfs die gleichen Verhältnisse, und so geht es letztlich nur um die Qualität der Zeiten und um den Komfortstatus. Erschwerend ist es allemal für alle.

Michael Grotz startete beim Biathlon über 7,5 km in seiner Altersklasse H51 und belegte einen hervorragenden 3. Platz. – durch 2 Strafrunden beim Schießen verpasste er den 2. Platz.

Insgesamt gingen mit allen Altersklassen 59 Starter ins Ziel, die von ihm erreichte Platzierung zeigte sich in der Gesamtwertung als imponierender 6. Rang.

In Tschechien, in Nove Mesto, geht es schon ab Mittwoch, den 12.2.25 bei den Europäischen Forst-Meisterschaften im Biathlon weiter. An 3 Tagen wird gestartet, jeweils 11 km, in der Disziplin Skating und Classic, und zum Abschluss in der deutschen Staffel. Die Nominierung wird je nach Platzierung vorgenommen.

Ein weiterer Wettkampf, an dem Michael Grotz teilnehmen wird, ist am 15. März bei den Internationalen Senioren-Weltmeisterschaften in Klosters/Davos in der Schweiz. *gck*

TSV Abt. Tennis – Saison-Opening und Try-Tennis-Tag 2025

Es geht wieder los!

Wichtige Termine für die Mitglieder des Tennisvereins Görtsried stehen an.

Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 16. März 2025 um 19 Uhr ins TSV Sportheim ein.

Das Saison-Opening wird gemeinsam mit dem Try-Tennis-Tag, am Donnerstag, den 01. Mai 2025 auf unseren Tennisplätzen stattfinden. Freundliche Einladung an alle, die gerne mal eine Runde Tennis spielen oder es zum ersten Mal ausprobieren wollen. Für die Verpflegung wird gesorgt und jeder ist willkommen.

Mit Joachim Reinhard haben wir für diese Saison wieder einen Trainer für alle trainingsbegeisterten Tennisspieler. Der Trainingsbeginn ist am Donnerstag, den 08. Mai 2025.

Das Kindertraining von Lisa Weiß und Theresa Porzelius wird immer montags von 16 bis 17 Uhr ab dem 12. Mai 2025 stattfinden. Zudem findet montags für alle Interessierten ab 17 Uhr ein „offenes Spiel“ statt.

Im Spielbetrieb 2025 sind folgende Mannschaften gemeldet:

Spielort Görtsried:

- Hobbyrunde der Damen- und Herrenmannschaft
- 6er Mannschaft Herren

Spielort Unterthingau:

- 6er Mannschaft Damen
- 6er Mannschaft Herren 30

Allen Spielern eine lässige und verletzungsfreie Tennissaison!

Theresa Porzelius

TSV Görtsried 1921
Abteilung Tennis

saison
eröffnung
mit try tennis tag
für die ganze familie

01 mai 2025

auf dem tennisgelände des tsv görtsried

save the date! save the date! save the date!

TSV Görisried | Abteilung Fußball – Jugend

Liebe Leserinnen und Leser,

zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses befinden sich unsere Jugendmannschaften noch in der Winterpause. Aus diesem Grund gibt es in der aktuellen Ausgabe unseres Dorfblättles weniger vom Spielbetrieb zu berichten. Diese Gelegenheit möchten wir jedoch nutzen, um neben den sportlichen Themen unseren Förderverein nochmals ausführlicher vorzustellen. Viel Spaß beim Lesen!

G-Junioren zu Gast in Wald

Unsere Kleinsten hatten großen Spaß beim jährlichen Hallenturnier des SV Wald, das im Januar stattfand. Die Bambinis um das Trainerduo Martin Schmaus und Tobias Sontheim zeigten vollen Einsatz und genossen ein rundum gelungenes Turnier.



F-Jugend erreicht einen starken 2. Platz

Auch unsere F-Jugend war erfolgreich unterwegs! Anfang Februar nahm unsere U9 von Clemens Porzelius und Katharina Kugelmann an den traditionellen Hallentagen des FC Thingau teil. Nach spannenden Spielen durfte sich das Team über einen hervorragenden 2. Platz freuen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Leistung!



Neue Trikots für B-Jugend

Große Freude bei der B-Jugend unserer SG Thingau/Görisried: Die Spieler und Trainer Dirk Kruschinski durften sich über einen neuen Satz Trikots freuen. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an das ERGO Versicherungsbüro Dominic März für die großzügige Unterstützung!



Jugendausflug nach Augsburg

Dank der Unterstützung unseres Fördervereins laden wir alle Jugendspielerinnen und Jugendspieler am 14. Februar zu einem besonderen Highlight ein: Gemeinsam besuchen wir mit einem Reisebus das Bundesligaspiel zwischen dem FC Augsburg und RB Leipzig in Augsburg. Wir freuen uns auf einen tollen Ausflug und berichten in der nächsten Ausgabe gerne davon!

SAVE-THE-DATE: Sommerturnier am 26. Juli!

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr findet am 26. Juli wieder unser Sommerturnier für die G-, F- und D-Junioren in Görisried statt. Von 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr duellieren sich zahlreiche Jugendmannschaften auf unserem Sportgelände und sorgen für eine super Atmosphäre. Es wird definitiv wieder ein Highlight unseres Fußball-Sommers!

Aktuelle Informationen:

Wer sich detaillierter über unsere Jugendmannschaften informieren möchte, kann die aktuellen Spielansetzungen, Ergebnisse und Tabellen jederzeit über die App des BFV (=Bayerischer Fußballverband) oder auf dessen Homepage abrufen.

Über zahlreiche Unterstützung vom Spielfeldrand freuen sich unsere Jugendmannschaften besonders!

UNSERE ABTEILUNG IST IMMER AUF DER SUCHE NACH INTERESSIERTEN NACHWUCHSFUSSBALLERINNEN UND – FUSSBALLERN, SOWIE NACH ENGAGIERTEN TRAINERINNEN UND TRAINERN. MELDET EUCH BEI INTERESSE JEDERZEIT GERNE BEI UNSERER JUGENDLEITUNG

(Maximilian Guggemos: 0151 / 70536573)

UND WERDET TEIL DER GÖRISRIEDER FUSSBALLFAMILIE – FÜREINANDER & MITEINANDER!

JETZT BIST DU AM BALL!

Maximilian Guggemos
Jugendleitung – TSV Görisried Abt. Fußball

TSV Görisried | Abt. Fußball – Unser Förderverein

Gemeinsam für die Zukunft des TSV Görisried – Abt. Fußball!

Fußball ist weit mehr als ein Spiel – er fasziniert Millionen, verbindet Generationen und schafft emotionale Momente, die in Erinnerung bleiben.

Doch all dies hat seinen Ursprung in den Amateurvereinen – Vereinen wie uns. Wir sind die Basis des Fußballs. Hier geht es nicht nur um das Spiel, sondern auch um Werte wie Fairplay, Teamgeist und Respekt. Diese Werte vermitteln wir unseren jungen Talenten und fördern so ihre Persönlichkeitsentwicklung. Gleichzeitig stärken wir das Wir-Gefühl und die Begeisterung für den Sport durch verschiedene Aktionen und Erlebnisse.

Unser Ziel ist es, optimale Rahmenbedingungen auf und neben dem Platz zu schaffen – für Spaß, persönliche Entwicklung und sportliche Erfolge. Als Förderverein der Fußballabteilung des TSV Görisried setzen wir uns mit Herzblut dafür ein, unsere Jugend zu fördern und die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft des Fußballs in unserem Verein zu stärken.

Wir laden Sie ein, mehr über unsere Arbeit zu erfahren, und hoffen, Sie als Unterstützer unserer Jugend zu gewinnen.

Warum wir uns an Sie wenden

Damit unsere Kinder und Jugendlichen die bestmöglichen Strukturen vorfinden, um ihre Freude am Sport zu entfalten und sich optimal zu entwickeln, braucht es mehr als Leidenschaft. Es erfordert das unermüdliche Engagement unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, sowie die großzügige Unterstützung von Sponsoren und Förderern. Sie tragen dazu bei, die finanziellen Voraussetzungen zu schaffen, um unseren Verein zukunftsfähig zu machen und für unsere Jugend attraktiv zu bleiben.

Ihre Hilfe ermöglicht es uns, besondere Aktionen und Ausflüge zu finanzieren, wie zum Beispiel:

- Ankauf und Unterhaltung unseres Vereinsbusses
- Organisation des jährlichen Sommerturniers mit tollen Preisen
- Tippspiele mit attraktiven Preisen
- Ausflüge in die Soccerhalle inkl. gemeinsamem Essen
- Ausflüge ins Fußballstadion
- Weihnachtsgeschenke für Kinder und Jugendliche
- Bereitstellung von Meistershirts
- Bereitstellung von Trainingsshirts im Rahmen des Kids-Days

Wie Sie uns unterstützen können

Mit nur 2,50 Euro im Monat bzw. 30 Euro im Jahr, können Sie aktiv dazu beitragen, den Nachwuchsfußball zu stärken und Kindern sowie Jugendlichen eine großartige Zeit beim Fußball und darüber hinaus zu ermöglichen.

Als Dankeschön erhalten Sie einen Platz mit Ihrem Namen auf unserer Unterstützertafel am Sportheim.



Fordern Sie gleich Ihren Mitgliedsantrag per E-Mail an:

foerdereverein-tsv-goe@gmx.de

oder sprechen Sie direkt mit den Vorständen oder den Funktionären der Abteilung Fußball.

Machen Sie mit und werden Sie Teil unseres Vereins – für den Fußball von morgen in GÖ!

FÜREINANDER & MITEINANDER!

*Dominik Maurus, Timo Hain und Maximilian Guggemos
Vorstandschef – Förderverein TSV Görisried Abt. Fußball*

2024 – das Jahr der Gästeehrungen bei Familie Unsin

10- und 20-jähriges Jubiläum auf dem Reicharthof

Schon im Frühjahr 2024 konnte die Familie Hofmann aus Bensheim Urkunde und Gemeindekrügler für 10-jährige Treue zum Reicharthof entgegennehmen.

Im Sommer ging es dann Schlag auf Schlag weiter.

Die Familie Welz aus Friedberg verbrachte mit Samuel und Benni ebenfalls schon 10 Jahre ihren Sommerurlaub in Görisried.

Auf 20 gemeinsame Urlaubsjahre konnten die Familien Hofmann und Walter aus Würzburg und Familie Miller aus Dieburg zurückblicken. Sie lernten sich bei uns kennen und, weil

sich nicht nur die Eltern, sondern auch alle Kinder auf Anhieb sehr gut verstanden, wurden – wenn möglich – die weiteren Urlaube auch gemeinsam bei uns verbracht.

Abgerundet wurde das Jubiläumsjahr 2024 dann noch im Herbst mit der Ehrung von Familie Seum aus Nidda für 10 Jahre Urlaub in Hasenmahd.

Mit allen Familien sind wir inzwischen sehr gut befreundet und das Schönste ist: wir sehen uns alle im Jahr 2025 wieder!

Karin Unsin

Angebote – Suchen – Kaufen

AB SOFORT WIEDER: DEKO GLÜCK ... GEÖFFNET

Der farbenfrohe Deko Abverkaufsladen vom Kirchplatz 8 hat nach 30 Monaten als „Corona-Projekt“ nun die eigene Immobilie in der Ob 1 bezogen. Und schon mal voraus: Der Laden lief so bombig, daß ich von der Hauptstrasse ums Eck ziehen kann.

WIR MÖCHTEN UNS GANZ HERZLICH FÜR DIE SCHÖNEN MONATE MIT GANZ LIEBEN KUNDEN BEDANKEN.

Was als Notlösung wegen Nicht-Bezahlungen von Staatsgeldern & Arbeitsverboten während der Pandemie anfang hat sich so dermaßen gut etabliert, daß es nicht nur Online, sondern auch im Conradhaus weitergeht.

Als einfache Regel gilt:

WENN DER AUFSTELLER DRAUSSEN AN DER STRASSE STEHT, IST AUCH GEÖFFNET ...

Also keine fixen Öffnungszeiten mehr, sondern flexible Anwesenheit für wieder mehr Freiraum & Auswärts-Fotojobs von Schauerbegeisterung Silke Tauchert & www.fotofee-st.de.

ZUSÄTZLICH KÖNNEN AUCH TERMINE AUSGEMACHT WERDEN ...

Einfach unter 0175-12 66 360 anrufen oder auf Facebook [silke tauchert/](https://www.facebook.com/silke.tauchert/) Instagram [fotofee.st](https://www.instagram.com/fotofee.st)

WIR FREUEN UNS AUF EUCH. EURE DEKOFEE SILKE



In der Ob 1, Görisried – Telefon: 0175-12 66 360

Stellenanzeige

Die Gemeinde Görisried
sucht zum **01.04.2025**



Aushilfskräfte für den Wertstoffhof (m/w/d),

gerne auch Jugendliche ab 16 Jahren
in Teilzeit.

Eure schriftliche Bewerbung schickt Ihr bitte per mail
an **info@goerisried.de**.

Ihr könnt uns auch gerne anrufen, Tel. **0 83 02/97 23**.

Wir freuen uns auf Euch.

Dr. Stephan Bea
Erster Bürgermeister

Alpe Wildberger Hof



Jeden 1. Donnerstag im Monat
Krustenbratensessen ab 12:00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag im Monat
reichhaltiges Alp-Frühstück von 9:00–12:00 Uhr

Jeden 3. Donnerstag im Monat
Kesselfleischessen ab 12:00 Uhr

Jeden letzten Samstag im Monat
reichhaltiges Alp-Frühstück von 9:00–12:00 Uhr

Voranmeldung jeweils bis Sonntag erforderlich

0 83 02/10 35

Familie Kaiser

**Die Familie Kaiser wünscht allen noch ein
gesundes und glückliches Jahr 2025
und freut sich auf Euren Besuch!**

Angebote – Suchen – Kaufen



MAIER
Transport- und Baggerunternehmen

- Diverse Erdarbeiten
- Meißelarbeiten
- Rücken und Spalten von Holz
- Pelletsverkauf Sackware

Tobias Tel.: 0176 -82089275

Heinrich Tel.: 0172-8254385

MONIKA'S URLAUBSWELT

*„Die Welt gehört dem,
der sie genießt“*

G. Leopardi



Monika Schmid
Weihermoosweg 2
87657 Görisried
083 02 / 922 86 26
monika73schmid@gmail.com

SCHULVERBAND UNTERTHINGAU



Der Schulverband Unterthingau sucht Sie!

Reinigungskraft^(gn)

für die Grundschule in Görisried (ab sofort)

Möchten Sie Teil unseres Teams werden und dazu beitragen, dass unsere Grundschule sauber und einladend bleibt? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Ihre Aufgaben:

- Reinigung der Klassenräume, Flure, Sanitäranlagen und Gemeinschaftsbereiche.
- Durchführung von Unterhaltsreinigungen gemäß festgelegtem Reinigungsplan.
- Pflege und ordnungsgemäße Handhabung der Reinigungsmaterialien und -geräte.

Was wir bieten:

- Arbeitszeit: Wöchentlich 10 Stunden.
Die Arbeitszeiten sind täglich von 13:00 – 15:30 Uhr vorgesehen.
- Vergütung: Faire und leistungsgerechte Bezahlung gemäß TVöD.
- Arbeitsumfeld: Ein freundliches Team und eine angenehme Arbeitsatmosphäre.
- Sicherheit: Ein langfristiges und zuverlässiges Arbeitsverhältnis.

Was Sie mitbringen:

- Erfahrung in der Gebäudereinigung ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung – wir freuen uns auch über Quereinsteiger.
- Eine zuverlässige, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise.
- Ein freundliches Auftreten und Verantwortungsbewusstsein.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

So erreichen Sie uns:

Rufen Sie uns einfach unter 0 83 77/92 01-14 an oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:
Bewerbungen@vgem-unterthingau.bayern.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Ihre Grundschule Görisried

Nimm dir Zeit für dich, für euch

- **Wellnessmassagen (kein Tantra) •**
- **Zertifizierte Ernährungsberatung •**
- **Zertifizierte Sexualberatung, -therapie •**
- **Gutscheine, kleine Geschenkkiden •**

Termine nach Vereinbarung

Freu mich auf dich, auf euch.

Carolin Wölflle, Am Hornbach 3, 87657 Görisried
E-Mail: carolinwoelfle28@gmail.com; Mobil: 0151/11 60 94 69

Vereine und Verbände

Klausenschießen 2024

Mit 79 teilnehmenden Schützinnen und Schützen, Jung und Alt, war unser Klausenschießen wieder ein großer Erfolg.



An fünf Schießabenden kämpften die Schützen wieder um viele Ringe, gute Blattl und einen möglichen Finaleinzug. Die vier besten Erwachsenen (Hösle Nico 98 Ringe, Brugger Daniela 97 Ringe, Barnsteiner Andreas 96 Ringe und Grotz Christian 95 Ringe), die vier besten Jugendlichen (Lenz Johanna 97 Ringe, Lechleiter Felix 89 Ringe, Guggenmos Sarah 87 Ringe

und Grotz Florian 83 Ringe) und die zwei besten Aufлагeschützen (Kees Fritz 100 Ringe und Veit Hansjörg 99 Ringe) schafften es ins Finale.



In einem spannenden Finale mit K.O.-System setzten sich schlussendlich die Aufлагeschützen durch: 1. Kees Fritz, 2. Veit Hansjörg, 3. Hösle Nico, 4. Brugger Daniela, 5. Barnsteiner Andreas, 6. Grotz Christian, 7. Lenz Johanna, 8. Grotz Florian, 9. Guggenmos Sarah, 10. Lechleiter Felix.

Bei der anschließenden Preisverleihung, bei der auch der Nikolaus und seine Klausen kamen, konnten alle Teilnehmer einen Hefeklausen mit nach Hause nehmen. Den größten bekam natürlich Kees Fritz, als Sieger des Finales.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Helfern und wünschen ein gutes Neues Jahr 2025!

Christian Grotz

Halbzeitpause im BSSB Rundenwettkampf

Nach fünf von acht Wettkämpfen ist noch alles möglich. Der von Mannschaftsführer Nico Hösle angepeilte Aufstieg in die Bezirksliga könnte mit noch drei Siegen aus drei Wettkämpfen möglich gemacht werden.

Herausragend war der letzte Sieg gegen Bertoldshofen mit 1527 Ringen.

Wir wünschen unserer Ersten viel Erfolg in den letzten Kämpfen und drücken ganz fest die Daumen, dass ihr euer Ziel noch erreicht.

Die Ergebnisse können am Aushang Schützenheim eingesehen werden.

Christian Grotz

Mannschaftsergebnisse

In der Schützenklasse der Gauliga Gruppe 2 konnte unsere 1. Mannschaft leider nur den vierten und letzten Platz belegen. Mit zwei Siegen aus sechs Wettkämpfen war folgerichtig nur der 4. Platz möglich. Doch in der Gesamttabelle aus allen vier Gruppen der Gauliga konnten wir mit einem Schnitt von 1466,17 Ringen einen ordentlichen 8. Platz im Mittelfeld erzielen.

In der Jugendklasse der Gauoberliga konnte unsere Jugend nach letztjährigem Aufstieg seine tollen Ergebnisse nicht wiederholen. Mit nur einem Sieg aus sechs Wettkämpfen mussten wir uns mit dem 4. und letzten Platz begnügen. Trotzdem sind wir stolz auf unsere Jugend und werden im kommenden Jahr wieder voll angreifen.

Christian Grotz

Allgemeine Schützenklasse Gesamttabelle 2024 Liga

Platz	Verein	Ringschnitt
1	Eintracht Ebersbach 1	1482,17
2	SSV Adler Beckstetten 1	1479,83
3	NAWE Eggenthal 1	1473,83
4	Schützenges. Rieder 1	1472,83
5	St.Wendel Germaringen 1	1470,67
6	SG Stötten 1	1468,17
7	Andreas Hofer Olympia Kaufbeuren 1	1467,50
8	Hubertus Görisried 1	1466,17
9	Schwarzenburg Blöcktach 1	1465,00
10	Edelweiss Steinbach 1	1446,33
11	SV EV Wald-Wimberg 1	1445,50
12	St. Georg Untergermaringen 1	1444,83
13	ZSSG Rettenbach 1	1439,67
14	FSG 1550 Marktoberdorf 1	1438,83
15	Andre Hofer Holzstetten 1	1430,33
16	Alpenrose Kraftisried 1	1429,83

Allgemeine Jugendklasse Gesamttabelle 2024 Gauoberliga

Platz	Verein	Mannschaftsp.	Einzelp.	Ø-Ringe
1	Magnusschützen Leuterschach 1	12 : 0	24 : 6	1880,67
2	Eintracht Ebersbach 1	8 : 4	18 : 12	1813,33
3	FSG Römerturm Aufkirch 1	2 : 10	10 : 20	1792,83
4	Hubertus Görisried 1	2 : 10	8 : 22	1782,83

Schützen-Jugend

Jugendausflug zum Lasertag nach Kempten und anschließend Burgeressen mit Wagyu Fleisch vom Luiserhof.



Christian Grotz

Weiterführende Gaumeisterschaft.

Die Görisrieder Schützen kämpfen auch 2025 wieder ums Weiterkommen auf die Schwäbische Meisterschaft, oder sogar noch weiter???

Die Schützenjugend wird Gaumeister im Luftgewehr mit der Mannschaft und Juniorinnen/Junioren-Mixed Staffel wird ebenfalls bester im Gau KF - Mod. 2025

Zahlreiche Gö-ler Schützen schafften es im Einzel auch weiter auf die Schwäbische (s. Tabelle rechts)

Schützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf

Siegerliste - Mannschaft - Gaumeisterschaft Kfb.-Mod. 2025

Luftgewehr 10 m Mix Team 1.12.40 Mix Team Juniorinnen/Junioren

4 Mannschaften am 19.01.2025 in FSG Marktoberdorf

- Hubertus Görisried 1** **765,5 Ringe**
Lenz Johanna-Annabell 387,2 Ringe
Mayr Noah 378,3 Ringe
- ZSSG Rettenbach 1** **751,8 Ringe**
Ruhdorfer Michael 392,1 Ringe
Epp Katharina 359,7 Ringe
- ZSSG Rettenbach 2** **721,5 Ringe**
Krumbacher Michael 363,2 Ringe
Kleber Christina 358,3 Ringe
- ZSSG Rettenbach 3** **569,1 Ringe**
Schnitzer Tobias 250,6 Ringe
Schuster Magdalena 318,5 Ringe

Luftgewehr 1.10.30 Jugend

11 Mannschaften am 25.01.2025 in Ebenhofen

- Hubertus Görisried 1** **1.149,8 Ringe**
Mayr Noah 392,1 Ringe
Lechleiter Felix 370,9 Ringe
Guggenmos Sarah 386,8 Ringe
- Sportschützen Kaufbeuren-Marktoberdorf 1** **1.143,5 Ringe**
Gebler Anna 375,0 Ringe
Epple Annalena 390,9 Ringe
Demmler Kilian 377,6 Ringe
- FSG 1550 Marktoberdorf 1** **1.116,3 Ringe**
Anton Niclas 401,0 Ringe
Ortwein David 350,0 Ringe
Schlögel Finn André 365,3 Ringe
- NAWE Eggenthal 2** **1.053,9 Ringe**
Rohrmayer Victoria 362,3 Ringe
Ried Klara 365,9 Ringe
Schregle Pia 325,7 Ringe
- NAWE Eggenthal 1** **1.033,1 Ringe**
Gabriel Andreas 347,7 Ringe
Engstler Johannes 320,4 Ringe
Nefzger Jonas 365,0 Ringe
- ZSSG Rettenbach 1** **942,8 Ringe**
Schnitzer Tobias 246,3 Ringe
Krumbacher Michael 342,6 Ringe
Kienle Manuel 353,9 Ringe

Christian Grotz

Veteranenjahrtag in Görisried mit 100-jährigem Jubiläum des Kriegerdenkmals

Der diesjährige Veteranenjahrtag, stand unter einem ganz besonderen Zeichen, dementsprechend war die Veranstaltung besonders gut besucht, was sehr erfreulich war. Herr Pfarrer Ruchte ließ es sich nicht nehmen, diesen speziellen Tag gemeinsam mit Herrn Pfarrer Wastag zu zelebrieren. So dass der geistliche Rahmen besonders würdevoll begangen wurde.

Nach dem Einzug der Fahnenabordnungen, auch aus den Nachbargemeinden, begrüßte Vorsitzender, Simon Holaschke, alle Anwesenden recht herzlich zu diesem Gedenkgottesdienst. Er würdigte besonders das 100-jährige Jubiläum unseres Kriegerdenkmals.

Auszug der Gedenkrede von Simon Holaschke

Simon Holaschke sieht es als wichtigste Aufgabe unseres Vereins an, davor zu mahnen, dass vergangenes Leid und Zerstörung durch Gewalt und Krieg künftig verhindert werden müsste. „Wir befinden uns leider wieder in einer Zeit in welcher Frieden und Freiheit in unserer unmittelbaren Nachbarschaft auch uns zunehmend bedrohen! Darüber hinaus wird der gesamte Nahe Osten zunehmend von Kriegen und Terror beherrscht. Jeden Tag sterben weltweit in sinnlosen Konflikten Menschen, die sich nur eines wünschen, in Ruhe und Frieden leben zu können!“

Leider erscheint es Holaschke gerade in unseren Zeiten so, dass der Mensch innerhalb ein bis zwei Generationen alles Leid durch Krieg und Gewalt vergessen hat. Er mahnte nachdrücklich an, dass es immer noch nicht zu spät ist, aufzustehen und sich für den Frieden einzusetzen.

„Eine Ausweitung der Kriege, mit der heutigen Waffentechnologie, muss unter allen Umständen verhindert werden. Es gilt für uns alle, wachsam zu bleiben.“



Nach dem Gottesdienst wurde der Kranz vor dem Kriegerdenkmal niedergelegt. Nach den drei üblichen Salutschüssen führte die Musikkapelle die Teilnehmer vor die Mehrzweckhalle.



Hier nahm unsere Abordnung mit den Fahnenträgern Aufstellung zum Apell, welcher mit Salutschüssen durch unseren Kanonier und durch Mitglieder der auswärtigen Vereine stattfand. Danach ging es in die Mehrzweckhalle zum Festakt mit gemeinsamem Mittagessen, bewirbt in bewährter Manier durch das Team vom Gasthof zum Hirsch. Wie jedes Jahr wurden wir von der Musikkapelle Görisried, bestens musikalisch unterhalten.



Auszug aus der Rede von Simon Holaschke zum Anlass des 100-jährigen Jubiläums des Kriegerdenkmals

Holaschke gab uns einen kleinen Einblick in die 100-jährige Geschichte des Denkmals. Dabei erfuhren wir, dass der Initiator zur Errichtung unseres Denkmals Josef Anton Grotz war. Er war Landwirt vom damaligen „Grotz Hof“, welcher jetzt von Thomas und Jasmin Wiedemann bewirtschaftet wird. Er lebte von 1890 bis 1975 und diente zwei Jahre dem kaiserlichen Friedensheer und wurde beim ersten Weltkrieg zum Kriegsdienst einberufen. Josef Anton Grotz war 40 Jahre lang Schriftführer beim Veteranen- und Soldatenverein Görisried und hatte in dieser Zeit die Idee für das heutige Kriegerdenkmal. Im Jahr 1924 nahm er das Heft in die Hand, plante, organisierte und wickelte den Kauf des Denkmals ab. Die Patrona Bavaria, so heißt die Statue über dem Denkmal, wurde vom Bildhauer Josef Gangel im Jahr 1923 in München entworfen und erschaffen. Der Kunsthandwerker lebte von 1892 bis

1934. Nachdem der Kontakt mit Herrn Gangel hergestellt und die Statue bereit zur Abholung war, machte sich Josef Anton Grotz, vollgepackt mit einem Rucksack voller Reichsmark, auf den Weg nach München. Die Inflation war in dieser Zeit so groß, dass ein voller Geldbeutel nicht ausreichte.

Nachdem er das Geld gegen die Statue eingetauscht hatte, musste er sogar noch seine persönlichen Wertgegenstände zu Geld machen, um mit dem Zug wieder Richtung Heimat aufzubrechen. Das Denkmal wurde am 3. August 1924 feierlich mit einem Feldgottesdienst auf dem jetzigen Hof von Andreas Sontheim eingeweiht. Es war eine beeindruckende Veranstaltung mit berittenem Militär, der „Jungfrauengruppe“, Fahnenabordnungen, Musikkapelle und geladenen Gästen und Bürgern.

Die Messe wurde von Hochwürden Andreas Schneller zelebriert, welcher von 1915 bis 1931 Seelsorger in unserer Gemeinde war. Die Enthüllung des Denkmals fand anschließend

vor unserer St. Oswald-Kirche, ebenfalls in einem feierlichen Rahmen statt.

Nach der Rede zum Festakt und zwei kurzen Gastbeiträgen auswärtiger Veteranenvereine, wünschte Holaschke allen Anwesenden zunächst einen guten Appetit und für die weiteren Stunden ein gemütliches Beisammensein.

Ein herzliches Dankeschön an die beiden Pfarrer Herrn Ruchte und Herrn Wastag für die Gestaltung des Gottesdienstes, sowie dem Gasthaus zum Hirsch für die gute Bewirtung. Besonders bedanken wir uns bei allen Fahnenabordnungen, sowie der eingeladenen Vereine aus den Nachbargemeinden. Darüber hinaus bedanken wir uns für die großzügige Unterstützung unserer Gemeinde zur Erneuerung unseres Denkmalplatzes, sowie bei allen die zu diesem schönen Festtag beigetragen haben.

Fabian Bacher (Schriftführer)

Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins Görisried

am Freitag, den 28. März 2025, um 19.30 Uhr im „Gasthof zum Hirsch“

Vortrag von Peter Lotter zum Thema: „Verwendung von Wildkräutern in der Küche“



Die Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins Görisried findet am Freitag, den 28. März 2025, um 19.30 Uhr im „Gasthof zum Hirsch“ statt.

Als Referenten haben wir Herrn Peter Lotter aus Füssen eingeladen. Er

wird über das Thema „Die Verwendung von Wildkräutern in der Küche“ sprechen. Dieses Thema ist gerade im Frühjahr

sehr interessant, da zu dieser Zeit viele Wildkräuter in unserer Natur wachsen, die wir Menschen nach der Winterzeit notwendig brauchen. Herr Lotter wird auch alle sonstigen Fragen rund um Garten und Pflanzen gerne beantworten.

Wie gewohnt wird es für alle Besucher eine kleine kulinarische Überraschung geben, die uns wieder das bewährte „Hirsch-Team“ zubereiten wird. Es wird auch wieder Informationen über die geplanten Aktivitäten unserer Kinder- und Jugendgruppe des Gartenbauvereins Görisried, die „Wiesen-Wusler“, geben. Eingeladen sind wie immer alle interessierten Bürger!

Auf zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft.

Helmut Hotter

Pflanzentauschbörse am Freitag, den 9. Mai 2025, ab 14 Uhr vor dem Rathaus

Wir wollen heuer wieder die Pflanzentauschbörse in gewohnter Weise, also mit Kaffee und Kuchen, durchführen. Alle, die Pflanzen abgeben oder tauschen wollen und auch diejenigen, die für Garten oder Balkon Pflanzen brauchen können, sind herzlich eingeladen, vorbei zu kommen und das Angebot zu nutzen. Wir hoffen auf gutes Wetter, damit Gelegenheit besteht, gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammen zu sitzen und zu „ratschen“.

Helmut Hotter

Sie möchten eine Anzeige im Dorfblättle schalten?

Info dazu bitte an:

ulrike.hoegner@goerisried.bayern.de
oder
redaktion@dorfblaettle.de

Neues von der Burkina Hilfe Gö e.V.

Schulbau in Bobo Dioulasso

Nachdem im Sommer mit dem Bau unserer Schule in Bobo Dioulasso begonnen wurde, geht die Bauphase dem Ende entgegen. Um die Restarbeiten erledigen zu können, müssen wir nochmal Geld überweisen. Ein Anbau muss auch noch errichtet werden. Dazu will aber unser Partnerverein „Apech“ versuchen, bei den Behörden vor Ort Geld locker zu machen. Wenn das nicht gelingt, sind wir wiederum gefordert. Das müsste aber dann noch etwas warten, da unsere finanziellen Mittel ausgeschöpft sind.

Wenn das Schulprojekt beendet ist, werden wir uns mit Saga und Nana über zukünftige Projekte unterhalten. Unser Anspruch ist es weiterhin, unsere finanziellen Mittel in das Allernotwendigste wie Bildung, Gesundheitswesen und Ernährung zu investieren.



Rückblick

Dorffest:

Beim Dorffest haben wir uns wieder gerne beteiligt. Das Wetter war ideal, trotzdem war es bis zum späten Nachmittag relativ ruhig auf dem „Festplatz“. Ausschlaggebend dafür war wohl das Volleyballturnier auf dem Sandplatz auf der anderen Seite des Waldbaches. Trotzdem konnten wir unseren „afrikanischen“ Eintopf und unseren legendären Amarula an die Besucher verkaufen.

Hock di her:

In den letzten Jahren stellten wir unseren fahrbaren Stand öfter mal bei schönem Wetter spontan als Getränketankstelle auf. Im letzten Jahr organisierten wir zum ersten Mal das Event „Hock di her“ vor der Kapelle in Stadels. Dies wurde hervorragend angenommen und wir mussten noch reichlich Verpflegung nachholen. Der Platz vor der Kapelle war „bis auf den letzten Stuhl“ besetzt. Essen und Getränke gegen Spen-

den abzugeben, war nicht zu unserem finanziellen Nachteil. Wir werden es auf jeden Fall heuer wiederholen.

Nikolausmarkt:

Wie die letzten Jahre haben wir unseren Stand schon am 05.12. auf den Dorfplatz gestellt, um die Klausen und mutigen Besucher mit Getränken und Würstchen zu versorgen. Am Nikolausmarkt war der Platz vor dem Rathaus zum Besuch vom Nikolaus gut gefüllt. Dementsprechend gut war auch unser Stand besucht. Afrikapunsch und Amarula fanden guten Absatz. Ein Highlight auf dem Nikolausmarkt ist inzwischen unsere Tombola mit vielen schönen Preisen. Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Sponsoren für zum Teil hochwertigen Preise.

Adventskonzert:

Sehr gerne nahmen wir das Angebot der Musikkapelle wahr, nach dem Adventskonzert die Besucher und auch die Musiker auf dem Kirchplatz mit heißem Glühwein und Punsch zu versorgen. Vielen Dank an Florian Knüsli. Wir dürfen bei ihm in der „Hirschküche“ die benutzten Tassen spülen und so hatten wir immer frisch gespülte, warme Tassen zur Verfügung.

Wir hoffen, dass für unseren Verein das Jahr 2025 genauso erfolgreich wird und wir den Ärmsten der Armen in Burkina Faso weiterhin das Notwendigste in ihrer Heimat ermöglichen. Jeder Burkinabe, der durch Bildung ein Einkommen in seiner Heimat erreichen kann, wird sich nicht auf den gefährlichen und fragwürdigen Weg nach Europa machen.

Vielen Dank an unsere Mitglieder und Unterstützer für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Franz Barnsteiner

HvO – Rückblick 2024

Aktuelles Team (6 Helfer):

Aus Wald: Andrea Ampßler, Laurin Lobeck
Aus Görisried: Daniel Stöckle, Rebecca Prestel,
Franziska Nowak, Valentin Peslmüller
In Ausbildung: Florian Heel, Niklas Wegele



Bereitschaftstunden:

5.158 Stunden (alarmierbare Stunden)

Einsätze: Gesamtanzahl 2024: 50×

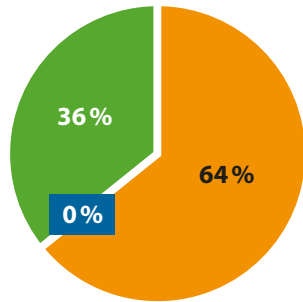
Örtlichkeiten: Görisried, Wald, Oberthingau, Unterthingau, Schwarzenberg, Oy-Mittelberg, Sulzschneid, Rückholz, Lengenwang, Seeg, Nesselwang, Thalhofen, Marktoberdorf, Geisenried, Kraftsried, Leuterschach, (Ortschaften inklusive Weiler), Bundesstraße 12, Bundesautobahn 7, diverse Kreisstraßen.

Indikationen:

Internistisch: 32×
(Herzinfarkt, Atemnot, Blutdruckentgleisung, etc.)

Traumatisch: 18×
(Verbrennungen, chirurgische Verletzungen, etc.)

Reanimationen: 0×
(HerzKreislaufstillstand)



Wir bedanken uns bei allen Unterstützern der Helfer vor Ort Görisried-Wald, egal ob Geldspenden und kostenlose Dienstleistungen oder direkte Sachspenden. Ohne dies wäre unser Dienst für die Allgemeinheit nicht möglich. Übrigens wurden

im vergangenen Jahr ein Großteil der Spenden für Kraftstoff ausgegeben, das Fahrzeug repariert (Standheizung, Winterreifen) und diverses Verbrauchsmaterial für Einsätze bezahlt. Wir als Team, leisten unseren Dienst für euch ehrenamtlich und unentgeltlich, Tag und Nacht!

Um diesen Dienst auf mehrere Schultern zu verteilen, und den HVO-Dienst auch in der Zukunft dauerhaft leisten zu können, benötigen wir weitere Helfer, die sich zum Helfer vor Ort ausbilden lassen.

Die Ausbildung umfasst ca. 82 Stunden, damit erfüllt ein Helfer die Voraussetzung, um mit einem erfahrenen Teammitglied Einsätze zu fahren.

Genauere Informationen unter info@hvo-goerisried.de

Valentin Peslmüller



Wir suchen Dich!

Auf dich wartet

- ✓ Eine kostenlose qualitativ hochwertige Sanitätsausbildung (Sanitätshelfer 48UE) (Ausbildungsbeginn ab 16 Jahren)
- ✓ Eine Weiterbildung zur Zusatzqualifikation HVO mit Rettungsdiensthospitalation. (Ausbildungsbeginn ab 18 Jahren)
- ✓ Abwechslungsreiche Tätigkeiten und spannende Einblicke in den Rettungsdienst
- ✓ Regelmäßige Treffen zum Austausch, praktische und theoretische Fortbildungen



Du solltest mitbringen

- ✓ Motivation und Bereitschaft bei Notfällen Menschen in Görisried und Umgebung zu helfen
- ✓ Ehrenamtliches Engagement, Teamkompetenz und Zuverlässigkeit
- ✓ Wohnhaft in der Gemeinde Görisried oder Wald
- ✓ Oder eine Arbeitsstelle in Görisried mit der Möglichkeit einer kurzen Freistellung bei Einsätzen untertags (Durchschnittliche Einsatzdauer: 1h)

Interessiert? Melde dich!

Weitere Infos unter: hvo@goerisried.de



Auf zum Frühjahrsputz

Der Kleiderschrank ist voll, der Keller auch und da gibt's Vieles, das man nicht mehr braucht? Dann auf zum Frühjahrsputz und ab mit den Sachen zum Basar! Denn am 21. und 22. März findet wieder der Secondhand-Basar in der Waldbachhalle statt: am Freitagabend von 18-20 Uhr und am Samstag von 13-14:30 Uhr. Hier könnt ihr gut erhaltene Frühlings- und Sommerkleidung, Schuhe, Spielsachen, Sportsachen und Bücher verkaufen. Warenabgabe ist am Donnerstag, 20. März, von 18-19 Uhr. Verkäufer registrieren sich ganz einfach unter <https://basarlino.de/YR61>, alle Infos auch unter www.goerisried.de/veranstaltungen.

Ob als Verkäufer oder als Besucher – mit eurer Teilnahme am Basar unterstützt ihr nebenbei auch unsere Kinder in den Vereinen im Dorf, denn der Gewinn aus dem Basar wird regelmäßig gespendet.

Die Freude bei der Übergabe der Spenden im vergangenen Herbst war groß:



... beim Kindertennis:

Die Tennisabteilung wird von den 500 € eine Bank für den Außenbereich anschaffen.



... bei der Trachtenjugend:

Für die Trachtenjugend ist mit der 500 €-Spende die Anschaffung von neuen Hüten und Schuhen geplant.



... bei unseren Jungmusikern:

Die 500 €-Spende an die Musikkapelle wird für die Finanzierung der Leihinstrumente für den Nachwuchs eingesetzt.



... bei der Fußballjugend:

Die Nachwuchsfußballer vom TSV Görisried bekommen von den 500 € neue Trainingshütchen und Kegel sowie ein Fußball-Tennis-Netz zum Aufwärmen und für Technikübungen.



... bei den Jugendschützen:

Die Jugendschützen setzten die Spende über 500 € für einen Ausflug zum Lasertag in Kempten ein.



... und beim Kinderturnen:

Von den 300 € fürs Kinderturnen werden Bälle und Tücher gekauft, ein Teil des Geldes fließt zudem in die Kostüme für den Auftritt auf dem Kinderfasching.

Secondhand-Basar Görisried



Frühjahr- & Sommerbekleidung für Kinder, Jugendliche & Erwachsene, Spielsachen & Bücher



Feierabendbasar:
Freitag, 21. März 2025
18:00 – 20:00 Uhr

Getränke & Leberkäsemmel &

Samstag, 22. März 2025
13:00 – 14:30 Uhr

Kinderschminken
Kaffee & hausgemachte Kuchen

Für Schwangere Einlass je 30 min vorher

Mehrzweckhalle Görisried, Waldbachstraße 15

Achtung neu: Warenannahme Do, 20. März 2025 18:00 -19:00 Uhr
Anmeldung & Info unter www.goerisried.de/Veranstaltungen
<https://basarlino.de/YR61>

Text: Claudia Weber

Neue Serie aus der „guten alten Zeit“...

„Weisch no?“ wir schauen mit zwei Görisriedern zurück ... in die sogenannte „gute alte Zeit“ – wenn sie auch oft gar nicht so gut war.

Aber zumindest tut es gut, alte Geschichten wieder einmal in Erinnerung zu bringen.

Zu diesem Zweck werde ich, Günther Kraft, Teil des Redaktions-Teams des „Dorfblättle“ in den folgenden Ausgaben ab 1.6.2025, gemeinsam mit Otto Hösle und Leo Herb, zwei waschechte Görisrieder und anerkannte Kenner der Historie von Görisried, mit vielen „neuen alten Geschichten“ die Leser und Leserinnen in die Vergangenheit eintauchen lassen.

Einige werden sie vielleicht noch kennen, andere können sich daran erfreuen, Geschichten wie z. B. „Eisgalgen“, „Fasnacht-Ausreiten“, „Altweiber-Mühle“ u. v. a. m.

Lassen Sie sich überraschen

gck

Heimische Betriebe

Es ist soweit!

Der neue Dorfladen konnte noch im Februar eröffnet werden, was alle Görisrieder/innen riesig freut. Infos auch unter www.dorfladen-goe.de



v.li.: Bgm. Dr. Stephan Bea, Julia Sommer, Christian Striegl (Fa. Utz), Bianca Klein, Rainer Utz



Wir wünschen Bianca Klein und Julia Sommer viel Erfolg und viel Freude und werden in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten, wie die ersten Wochen sich gestaltet haben.

**Alles Gute –
Das Redaktionsteam**

Julia Sommer und Bianca Klein am Abend vor der Eröffnung



Schautage 7.–10. Mai 2025



Nach der Trennung von der Dörrgruppe und dem Neustart im Februar laden wir euch herzlich zu unseren Schautagen vom 7.–10. Mai ein.

Wir bieten nach wie vor Service, Verkauf und Vermietung von Reisemobilen namhafter Hersteller.

Snacks und Getränke stehen bereit, schaut vorbei, wir freuen uns!

Euer altes & neues „Schuh“ Team.

In der Lache 10, 87657 Görisried, Telefon: 083 02–224 09 81
info@sport-camper.com

Neustart in Görisried:

Energietechnik Urlbauer GmbH

Wir, die Familie Urlbauer, haben den Neuanfang gewagt.

Viele von Ihnen erinnern sich sicherlich noch an das Jahr 2023, als die überraschende Nachricht von der Insolvenz unseres Unternehmens die Runde machte. Die Firma Urlbauer war über Jahrzehnte fest in Görisried verwurzelt und über die Region hinaus bekannt. Die Einzelheiten dieser Entwicklung sind Ihnen hinlänglich bekannt.

Zum 1. Februar 2024 haben wir uns dazu entschieden, einen neuen, aber gleichzeitig vertrauten Weg einzuschlagen. Unter dem Namen „Energietechnik Urlbauer GmbH“ haben wir unser Unternehmen am Standort Görisried neu gegründet.

Unsere gesamte Familie ist im Unternehmen tätig und wir starten hoch motiviert in diesen neuen Abschnitt. Wie gewohnt, sind wir in den Bereichen Heizung, Sanitär, Lüftung, Photovoltaik, sowie Badsanierung aktiv.

Auch wenn die Baukonjunktur, insbesondere im privaten Bereich, nach wie vor schwächelt, bietet der Markt für kompetente Fachunternehmen weiterhin gute Chancen. Unser Schwerpunkt liegt dabei vor allem auf Reparaturen, Sanierungen, Erweiterungen und Modernisierungen.

Ein entscheidender Faktor für unseren Erfolg ist qualifiziertes Fachpersonal, und wir freuen uns, dass wir in diesem Bereich sehr gut aufgestellt sind. Seit Mitte 2024 sind wir wieder aktiv am Markt, verfügen über eine sehr gute Auftragslage und haben unseren Mitarbeiterstamm auf 18 Personen – hauptsächlich Monteure – aufgestockt. Zudem deckt ein Elektrotechniker den Bereich Stromversorgung ab.

Zu vielen alten Kunden kommt auch ein neuer Kundenstamm hinzu, der ein Einzugsgebiet von etwa 50 Kilometern rund um Görtsried umfasst. Um unser Wachstum weiter zu unterstützen, werden wir ab dem 1. März 2025 eine Lagerfläche in der Halle der Firma Lander im Gewerbegebiet nutzen.

Die kommenden Jahre werden zeigen, wie sich unser Unternehmen in Zukunft entwickeln wird – insbesondere angesichts der schwierigen Marktbedingungen in Deutschland. Eines steht jedoch fest: Unser Neustart ist erfolgreich geglückt!

energietechnik

Allgäu

Kontaktdaten:

Telefon: 083 02/922 44 86

E-Mail: info@urlbauer.de

Web: www.urlbauer.de

Johann Urlbauer

Reparaturwerkstatt und UNikate-Zimmerer

Ich, Klaus Herb, freue mich, mich als UNikate Zimmerer vorzustellen.



Mit Leidenschaft und handwerklichem Geschick biete ich Unterstützung bei Hobby- und Bastelarbeiten an. Dabei stehe ich Euch mit meinem umfangreichen Wissen sowie mit Werkzeugen und Maschinen zur Seite. Ein weiterer Schwerpunkt meiner Tätigkeit ist die Herstellung von Kunststoff-Ersatzteilen im innovativen 3D-Druckverfahren.



Allgäuer Wirbelfeuer



Feuerkrone

Feuerkrone mit Erdspieß

Darüber hinaus kreiere ich individuelle Unikate, die ganz nach den Ideen und Wünschen meiner Kunden gefertigt werden. Zu meinem Angebot gehören unter anderem stilvolle Feuerschalen, beeindruckende Feuerkronen und gemütliche Tischfeuer. Zusätzlich biete ich eine Vielzahl von Arbeiten rund um das Haus an, um Euer Zuhause noch schöner und funktionaler zu gestalten. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Euch kreative Projekte zu realisieren!

Der UNikate-Zimmerer Inh. Klaus Herb

Erreichbar wochentags

von Montag bis Donnerstag: 17:00–19:00 Uhr;

Freitag: 14:00–18:00 Uhr; Samstag: 9:00–15:00 Uhr

unter der Telefonnummer: 0160/666 64 71

Events bei eis

Unser adventsFEUER 2024

Stimmungsvoll in das erste Adventswochenende



Am 29. November fand unser – mittlerweile schon traditionelles – adventsFEUER im Hinterhof von Wolfgang und Johanna Unsin statt. Der Platz wurde wieder liebevoll mit vielen Lichtern, Kerzen und Fackeln dekoriert. Bereits von Weitem leuchtete der große Stern den Besuchern den Weg.

Die Musikerinnen und Musiker hatten wieder allerlei Feines vorbereitet, was die Herzen der hungrigen und durstigen Gäste höherschlagen ließ. So gab es neben Punsch, Glühwein

und Feuerzangenbowle auch selbstgemachte Liköre und einen „Heißen Wopfel“. Der Hunger wurde mit deftigen Würsten vom Grill, Raclette-Semmeln, frisch gebackenen Waffeln und Schokofrüchten gestillt.

Verschiedene Bläsergruppen aus den eigenen Reihen sorgten für die passende musikalische Begleitung des Abends. So ertönten Klänge von Alphörnern, einem Holzquartett und den Glühwein-Musikanten, die auch immer an Heiligabend in der Kirche für die musikalische Einstimmung sorgen. An den wärmenden Feuerfontänen oder der gemütlichen Strohballen-Sitzecke machten es sich die Besucher gemütlich und feierten ausgiebig in den ersten Advents-Sonntag.



Vielen Dank an alle Besucher unseres adventsFEUERs für's Kommen und Verweilen.

Daniel Zengerle, 1. Vorsitzender

Feuerwerk by Feuerwehr

Unter diesem Motto „rutschten“ die Görisrieder bei einer gigantischen Lasershow und dem atemberaubenden Feuerwerk in das Neue Jahr 2025. Es war wieder ein völlig neu konzipiertes Spektakel, das mit einem wunderschönen Feuerregen endete.

Doch damit war die Nacht ja noch nicht vorbei, am und im Bauhof konnte man noch so richtig ins Neue Jahr hinein feiern. Was mit der umfangreichen Getränkeauswahl nicht schwer fiel. Bis spät in die Nacht (oder in den Morgen) dauerte die Party, und es war wieder ein voller Erfolg.

Darum möchten wir uns bei jedem einzelnen bedanken, der uns finanziell, sei es bei der Haussammlung oder per PayPal unterstützt hat. Auch unsere ortsansässigen Firmen haben sich großzügig am Feuerwerk beteiligt. Ohne deren Anteilskäufe wäre das Ganze nicht möglich. Doch das Konzept geht auf. Das Feuerwerk konzentriert sich auf einen Platz, dadurch gibt es, bis auf kleine Ausnahmen, keinen „Feiertagsmüll“, die Brand- und Unfallgefahr, die von Feuerwerkskörpern ausgeht



ist minimiert und, mal ehrlich... das Neujahrswünschen war noch nie so einfach, wenn so viele Leute auf einmal zur Verfügung stehen.

Stefan Neher

Aktivitäten VerpackereiGö

Auch 2025 sind wieder einige interessante Veranstaltungen geplant

Das Ehepaar Michaela und Bruno Wank bietet für das Neue Jahr in der VerpackereiGÖ schön jetzt Interessantes an.

Am 10. und 11. Mai findet zum 3. Mal in Görisried die „ArtGö“ statt, die Kunstmesse, in der die Künstler ihre Werke präsentieren und zum Kauf anbieten. In den vergangenen zwei Verkaufsmessen wurde bereits die Erfahrung gemacht, dass für jeden Geldbeutel etwas dabei ist. Interesse wurde bisher gezeigt und Angebote gerne angenommen.

Schon kurz darauf geht es mit einem weiteren interessanten Event weiter. Durch die Bayerische Musikakademie in Marktoberdorf wird unter dem Namen KLANGS!NN eine vielseitige Konzertreihe geboten. Im u.a. Veranstaltungskalender sind schon mal die Termine benannt; möglicherweise ist das noch nicht ganz der zu informierte endgültige Ablauf. In der Tagespresse werden Interessenten*innen über evtl. Veränderungen noch informiert.

Eines steht jedoch schon fest: Görisried darf in der VerpackereiGÖ die Veranstaltungsreihe mit der Premiere starten.

Am Freitag, dem 23.05.25 um 20 Uhr, findet in der VerpackereiGö das Eröffnungskonzert „Klangsinnige Celli“ des neuen Festivals KLANGS!NN mit dem Rastrelli Cello Quartett statt.

Sicherlich dürfen wir darauf gespannt sein

gck

Festival KLANGS!NN
Musik, Geschichte und Begegnungen
23.05. bis 25.05.2025
Bayerische Musikakademie Marktoberdorf



Hochkarätige Konzerte, eine faszinierende Ausstellung, eine inspirierende Buchpräsentation und eine liebevoll gestaltete Kinder-Matinée – all dies vor dem besonderen Hintergrund der Beziehung deutscher Musiker und Komponisten in und zu St. Petersburg. Über drei Tage hinweg präsentiert das Festival ein vielfältiges Programm, das alle Interessierten einlädt, Teil dieser besonderen kulturellen Begegnungen zu werden.

Freitag, 23. Mai

11 Uhr "Schneewittchen und das gestiefelte Rotkäppchen" **Matinée für Kinder**
mit Juri Tetzlaff und Rastrelli Cello Quartett
20 Uhr **Eröffnungskonzert „Klangsinnige Celli“**
Rastrelli Cello Quartett

Samstag, 24. Mai

11 Uhr **Benefizkonzert**
Evgeny Sinaiski (Klavier), Kirill Timofeev (Cello)
15 Uhr **Öffentliche Generalprobe**
Stuttgarter Kammerorchester mit Solisten

Sonntag, 25. Mai

14 Uhr **Vortrag und Buchpräsentation Christian Neef**
(Journalist und ehem. Russland-Korrespondent SPIEGEL)
„Der Trompeter von St. Petersburg“ Glanz und Untergang der Deutschen an der Newa

16 Uhr **KLANGS!NN – GALA KONZERT**

Vadim Gluzman (Violine)
Erik Schumann (Violine)
Evgeny Sinaiski (Cembalo)
Stuttgarter Kammerorchester
Programm:
Franz Adam Veichtner - Sinfonie "Russienne"
Alfred Schnittke - Concerto Grosso Nr. 1
Pjotr Iljitsch Tschairowsky - Serenade C-Dur op. 48 für Streichorchester

„Artist Talk“ – Finissage in der VerpackereiGö

Interessanter Abend „auf der Couch“ mit den ausstellenden Künstlern ...

Nach etwas mehr als 14 Tagen gelungener Fotoausstellung in der VerpackereiGö mit den ausstellenden Künstlern (die sich so gar nicht gerne nennen möchten), fand mit dem sog. „Artist Talk“ am 1. Adventssonntag im Rahmen der Finissage in der VerpackereiGö eine sehr interessante und aufschlussreiche Veranstaltung unter der Moderation von Bruno Wank statt.

Das Ehepaar Michaela und Bruno Wank, Organisatoren der Veranstaltungen in der VerpackereiGö, hatten zum Abschluss der Fotoausstellung dazu geladen. Und während im Untergeschoss der Verpackerei am letzten Ausstellungstag noch reichlich Gebrauch davon gemacht wurde, die Werke der beiden Protagonisten Erwin Guggenmos (Görisried) und Moritz Hollfelder (München) zu sehen, fand sich, langsam füllend, ein interessierter Kreis für die erstmals in Görisried von Bruno Wank angewendete Form eines „Artist Talk“ ein.

Auf der „berühmten Couch“ nahmen Moderator und die beiden Künstler Platz und waren sich nicht sicher, wie das

Ganze nun verlaufen würde – entspannter sicherlich das anwesende Publikum, darunter viele Kunstschaffende aus der Region.

Bruno Wank, bestens vorbereitet, mit den aus dem Fernsehen bekannt-

en „Kärtchen“ ausgestattet, die einen reibungslosen Diskussionsverlauf absichern sollen, brachte durch eine lockere Anmoderation auf sehr persönliche Weise die beiden Künstler „auf Betriebstemperatur“.

Auf der einen Seite, der durch seine Arbeit beim bayerischen Rundfunk sicherlich professionell wirkende Moritz Hollfelder, ihm zur Seite Erwin Guggenmos, erstmals so im Zentrum der Öffentlichkeit.

Die lockere Atmosphäre von Umgebung und Publikum sorgten sehr schnell für einen unterhaltsamen, aufschlussreichen und damit auch erfolgreichen Abend.

Die Fragen von Bruno Wank waren durch kleine, gemeinsame persönliche Erlebnisse charmant verpackt, aber auch schon sehr persönlich. Die Künstler ließen „den Blick in ihr Inneres“ gerne zu und nahmen an der Gesprächsrunde positiv gestimmt und in der Tiefe erklärend teil. Es wurde noch einmal deutlich, und auch mehrfach betont, dass unterschiedlicher zwei Fotografen sowohl in persönlicher als auch künstlerischer Sicht gar nicht sein konnten. Das mag wohl auch Bruno Wank gereizt haben, nach langer Zeit der Vorbereitung, die beiden Künstler zu einer Veranstaltung zusammen gebracht zu haben.

Zum Ende der Veranstaltung gab es noch reichlich Gelegenheit, Fragen zu stellen oder auch besondere Sachverhalte aufzuklären und der Öffentlichkeit erstmals bekannt zu machen.

So wurde durch einen Beitrag von Monika Schubert, allseits bekannt durch Filmburg und Mobilé in Marktoberdorf, den Anwesenden bewusst gemacht, dass es dem Ehepaar



Wank schon über Jahre gelingt, die Veranstaltungen in der VerpackereiGö allen Klassen der Grundschule in Görisried nahe zu bringen.

Damit wird schon früh, und vor allem sehr erfolgreich, wie einige nette geschilderten Erlebnisse bestätigten, die „nächste Generation“ für kulturelle Belange animiert (in unserer

nächsten Ausgabe werden wir sicher darüber näher berichten).

Für alle Beteiligten, Künstler, Moderator, Organisatoren und das interessierte Publikum ein wunderschöner Abend.

gck

Das Go to GÖ Festival vom 25. April bis 3. Mai 2025 in Görisried 18 Acts bei der 29. Auflage des Kultfestivals im Allgäu

Das go to GÖ Festival präsentiert am 25. April, 26. April und 3. Mai wieder national und international bekannte Top-Acts verschiedener Genres im riesigen Zirkuszelt.

Den Opener bildet am Freitag die Dream Night mit TREAM, PAZOO, MYT, LOS BRUDALOS und LUCA RICCOBONO. Weiter geht es am Samstag bei Grenzenlos mit CULCHA CANDELA, MILLENIUMKID, ANDRÉ, LUCA DANTE SPADAFORA, RUBI und SPECKDRUM. Zum Finale kommen die angesagtesten Mallorca-Künstler wie MIA JULIA, MICKIE KRAUSE, ISI GLÜCK, IKKE HÜFTGOLD, LAMAS, ANJA BAVARIA und FELIX HARRER nach GÖ.

Weitere Infos zum go to GÖ Festival gibt es unter www.go-to-goe.de oder auf den Social Media Kanälen bei Instagram oder TikTok.

VVK-Tickets sind bereits unter www.go-to-goe.de/tickets erhältlich.



Terminkalender März bis Mai 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
03.03.2025 Rosenmontag	14:14 Uhr	Faschingsumzug durch das Dorf „Go Juhöö“ Aufstellung 13:45 Uhr a.d. Waldbachhalle
03.03.2025 Rosenmontag	nach Umzug	Faschingsparty „Disco Treff“ nachmittags Kaffee und Kuchen im Schützenheim
04.03.2025 Dienstag	ab 11:30 Uhr	Kesselfleischessen im Gasthof zum Hirsch
09.03.2025 Sonntag	ab 18:00 Uhr	Funkenfeuer am Kälberschächle
10.03.2025 Montag		Spielenachmittag im Pfarrheim
16.03.2025 Sonntag	17:00 Uhr	Fastenandacht in der Pfarrkirche St. Oswald
17.03.2025 Montag	20:00 Uhr	Jahreshauptvers. des Tourismusvereins mit Neuwahlen im Gasthof zum Hirsch
18.03.2025 Dienstag	14:00 Uhr	Krankensalbung GD im Pfarrheim
18.03.2025 Dienstag	11:30 Uhr	Mittagstisch im Gasthof zum Hirsch
19.03.2025 Mittwoch	20:00 Uhr	Königsschießen, erster Schießabend im Schützenheim
21.03.2025 Freitag	18:00 Uhr	Königsschießen, zweiter Schießabend im Schützenheim
21.03.2025 Freitag	18:00 bis 20:00 Uhr	Feierabendbasar – Frühjahrs-Secondhand-Basar in der Waldbachhalle
22.03.2025 Samstag	13:00 bis 14:30 Uhr	Frühjahrs-Secondhand-Basar in der Waldbachhalle
22.03.2025 Samstag	ab 20:00	Bockbierfest im Feuerwehrstadel Buchwald
24.03.2025 Montag	14:00 Uhr	„Hoigarte“ im Gasthof zum Hirsch
26.03.2025 Mittwoch	06:30 Uhr	Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Oswald
26.03.2025 Mittwoch	19:30 Uhr	Bürgerversammlung in der Waldbachhalle
26.03.2025 Mittwoch	20:00 Uhr	Königsschießen, dritter Schießabend im Schützenheim
28.03.2025 Freitag	19:30 Uhr	Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins im Gasthof zum Hirsch
28.03.2025 Freitag	18:00 Uhr	Königsschießen, vierter Schießabend im Schützenheim
29.03.2025 Samstag	ab 19:30 Uhr	Preisverleihung Königsschießen mit Finale
01.04.2025 Dienstag	ab 11:30 Uhr	Kesselfleischessen im Gasthof zum Hirsch

03.04.2025	Donnerstag		Helferkreistreffen der Nachbarschaftshilfe Hand in Hand füreinander – im Rathaus
07.04.2025	Montag	09:00 Uhr	Frauenfrühstück im Gasthof zum Hirsch
11.04.2025	Freitag	ab 18:00 Uhr	„Ostereierschießen“ mit anschl. Preisverleihung für Jung und Alt im Schützenheim
13.04.2025	Palmsonntag	09:00 Uhr	Palmsonntag mit Palmenweihe in der Pfarrkirche St. Oswald
14.04.2025	Montag		Spielenachmittag im Pfarrheim
15.04.2025	Dienstag	11:30 Uhr	Mittagstisch im Gasthof zum Hirsch
17.04.2025	Donnerstag	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „Hubertus e.V.“ im Schützenheim
19.04.2025	Osternacht	21:00 Uhr	Auferstehungsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Oswald
20.04.2025	Ostersonntag	09:00 Uhr	Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Oswald
20.04.2025	Ostersonntag	20:00 Uhr	Osterkonzert der Musikkapelle Görisried in der Waldbachhalle
21.04.2025	Ostermontag	09:00 Uhr	Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Oswald
21.04.2025	Ostermontag	20:00 Uhr	Osterkonzert der Musikkapelle Görisried in der Waldbachhalle
25.04.2025	Freitag	19:30 Uhr	go to Gö – Dream Night
26.04.2025	Samstag	19:30 Uhr	go to Gö – Grenzenlos
30.04.2025	Mittwoch	06:30 Uhr	Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Oswald
01.05.2025	Donnerstag	09:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Fahrradsegnung
01.05.2025	Donnerstag		Maibaumaufstellen am Dorfbrunnen mit dem Trachtenverein
01.05.2025	Donnerstag	19:30 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche St. Oswald
03.05.2025	Samstag	19:30 Uhr	go to Gö – Mallorca 6.0
06.05.2025	Dienstag	ab 11:30 Uhr	Kesselfleischessen im Gasthof zum Hirsch
09.05.2025	Freitag	14:00 bis 16:00 Uhr	Pflanzentauschbörse des Gartenbauvereins vor dem Rathaus mit Kaffee und Kuchen
11.05.2025	Sonntag	10:00 Uhr	Erstkommunion in der Pfarrkirche St. Oswald
12.05.2025	Montag	19:15 Uhr	Maiandacht in der Kapelle Petrus von Alcantara in Stadel
15.05.2025	Donnerstag	19:15 Uhr	Maiandacht in der Kapelle Sebastian in Wildberg
18.05.2025	Sonntag	19:30 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche St. Oswald
20.05.2025	Dienstag	11:30 Uhr	Mittagstisch im Gasthof zum Hirsch
25.05.2025	Sonntag	nach der Kirche	Jahreshauptversammlung der Burkina-Hilfe GÖ e.V. im Gasthof zum Hirsch
25.05.2025	Sonntag	19:30 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche St. Oswald
28.05.2025	Mittwoch	06.30 Uhr	Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Oswald
29.05.2025	Donnerstag	09:00 Uhr	Gottesdienst Christi Himmelfahrt in der Pfarrkirche St. Oswald

Diebstahl

„Angeklagter, wie kamen Sie eigentlich auf den Gedanken, das Auto zu stehlen?“ „Na ja, das Auto stand vor dem Friedhof und ich dachte der Besitzer sei tot.“

Kundendienst

Sagte der Automechaniker zum Kunden: „Das Problem ist größer, als ich dachte. Ihre Batterie braucht ein neues Auto!“



Beamtenwitz

Im Büro sitzen sich zwei Beamte gegenüber: „Weisch jetzt du, wo i mein Kugelschreiber hob?“ – „Ja, hinter deinem Ohr“ – „Herrschaft, jetzt mach's it so kompliziert- hinter welam?“

Grundlagen für den Text: Überschrift Arial 16 Fett – Subline Arial 12 Fett – Text in Arial 10

Für die Texteingendungen bitte beachten:

Bitte Texte nicht formatieren, d.h. Texte ohne Tabs, ohne Zeilenumbrüche, nicht in Rahmen setzen, etc.!

Im Zuge der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung), die seit 25. Mai 2018 gültig ist, weisen wir auf folgende Änderungen hin: Bilder mit Quellennachweis immer einzeln als Anhang senden, entsprechende Informationen wie Name des Fotografen, Namen der abgelichteten Personen etc. beifügen. Für den Fall, dass Beiträge oder Informationen unzutreffend oder fehlerhaft sind, haftet die Gemeinde Görisried nur beim Nachweis grober Fahrlässigkeit. Für Beiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, ist der jeweilige Autor verantwortlich. Für den Inhalt und Empfehlungen der Beiträge ist jeweils der Verfasser verantwortlich. Alle im Dorfblättele abgedruckten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Redaktionelle Beiträge werden gerne entgegengenommen, wobei die Zustimmung zum Abdruck und zur Vervielfältigung vorausgesetzt wird. Gleichzeitig versichert der Verfasser, dass eingereichte Beiträge frei von Rechten Dritter sind. Die Redaktion behält sich Kürzungen, Korrekturen und (sinngemäße) Änderungen vor.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Görisried – Arbeitskreis Dorfblättele

Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Görisried

Kontakt: redaktion@dorfblaettle.de

Layout, Satz und Druck: CBS Printcenter, Max-von-Eyth-Str. 13, 87616 Marktoberdorf

Redaktionsmitglieder: Thea Barnsteiner (tb), Carola Härle (ch), Leo Herb (lh), Noah Herb (nh), Günther C. Kraft (gck), Regine Schienbein (rs)

Das Dorfblättele erscheint vierteljährlich

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juni 2025

Redaktionsschluss: 20.4.2025